

Steinbacher Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 22. Mai 2026

Kalenderwoche 21



Chorleiter Malte Bechtold sorgte mit dem Chor und Musikern für ein freudiges Klangerlebnis beim „Cantate“-Gottesdienst. Foto: privat

„Cantate“ in der Sankt Georgskirche

Steinbach (stw). Sechs Sonntage liegen zwischen Ostern und Pfingsten und alle diese Sonntage tragen in der evangelischen Kirche Namen.

Am Sonntag, 3. Mai, dem vierten Sonntag nach Ostern, benannt Cantate, fand in der Evangelischen Sankt Georgskirche in Steinbach ein ganz besonderer Gottesdienst statt. Cantate, lateinisch „cantate“ = singet!, geht zurück auf die vorreformatorische Zeit und diese Bezeichnung hat sich bis heute erhalten. So hatte der Gesang an diesem Sonntag eine große Bedeutung.

Zu Beginn des Gottesdienstes erklang die wunderschöne, barocke Osterkantate „Stimme Hosianna an“ von Wolfgang Carl Briegel (1626–1712). Dieser im unterfränkischen Königsberg geborene, zu Unrecht fast vergessene Komponist der Barockzeit wird zu den Wegbereitern der geistlichen Kantaten des 18. Jahrhunderts gezählt. Chorleiter Malte Bechtold

hatte keine Mühen gescheut und erneut Levent Altuntas (Violine), Charlotte Reitz (Cello) und eine weitere Streicherin engagiert, die gemeinsam mit Yumi Yokoyama (Orgel) und den Stimmen Sopran, Alt, Tenor und Bass des Evangelischen Kirchenchores die Kantate zu einem emotionalen, freudigen Klangerlebnis werden ließen.

Die Vertonung des Komponisten Morten Johannes Lauridsen von 1993 über ein lyrisches Gedicht aus „Les Roses“: „Dirait-on“ von Rainer Maria Rilke erklang im weiteren Verlauf des Gottesdienstes. Rilke, der auch in französischer Sprache dichtete, beschreibt darin die komplexe Schönheit der Rose in kreativen Bildern. Dank intensiver Probenarbeit präsentierte der Chor dieses Lied im Originaltext als wunderschönes, vielschichtiges Klanggebilde. Pfarrer Herbert Lüdtke erläuterte die Bedeutung der Musik und des Singens und hatte sich zudem noch etwas Besonderes für den „Cantate-Sonntag“ vorgenommen: ein „neues Lied“ mit der Gemeinde zu formen. Zum Text aus Psalm 98, Vers 1 „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder“ entstand mit Ideen der Gottesdienstbesucher ein neuer, geistlicher, individueller Gesang. Noch einmal war der Chor in obiger Besetzung mit einer weiteren Osterkantate von Wolfgang Carl Briegel zu hören: „Dir Gott

Vater, Dir sei Ehre“. In Freude über die Auferstehung gingen die Gottesdienstbesucher beschwingt, hoffnungsvoll und zuversichtlich aus der Sankt Georgskirche. Ein großer Dank gilt nochmals allen Mitwirkenden für einen beeindruckenden Gottesdienst und dem Publikum für den spontanen, herzlichen Applaus. Interessierte, die den Evangelischen Kirchenchor in Steinbach erneut hören oder gar selbst mitsingen möchten, sind jederzeit willkommen.

Am Dienstag, 26. Mai, starten unter der bewährten Leitung von Malte Bechtold zwei neue Projekte: Auftritt beim Gemeindefest in Steinbach am Sonntag, 30. August, und Auftritt beim Erntedankfest am Sonntag, 4. Oktober, ebenfalls in Steinbach. Gesungen werden zeitgenössische Songs in englischer Sprache wie „The Love of a Friend“ des amerikanischen Komponisten Carl Nygard und das gospelhafte Stück „Stand Up“, Titelsong des Films „Harriet“ von 2019. Aber auch ein Gemeindelied kommt zu Ehren: „Lobe den Herrn“, und zwar in einer spannenden Bearbeitung von Hugo Distler. Die Chorproben finden dienstags, außer in den Sommerferien, von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Untergasse 29, in Steinbach statt. Weitere Informationen im Internet unter www.ev-chorgemeinschaft.de.

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

NÄCHSTES REISEZIEL
MEIN NEUES BAD

huhn BÄDERSTUDIO

KOMPLETTBAD-MODERNISIERUNG ALLES AUS EINER HAND!
MO - FR 10 - 18 Uhr
JEDEN 1. & 3. SA DES MONATS 10 - 14 UHR

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/93063

frey
Wärmetechnik GmbH

Heizung · Sanitär · Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Jetzt gibt es die schönsten Pflanzen für einen blühenden Sommer!

Fam. Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

NEUWAGEN
gibt's auch bei uns!

VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA

8 MARKEN
unter einem Dach

Audi Service, VW Service, SKODA Service, SEAT Service, CUPRA SERVICE, VW Nutzfahrzeuge Service, IVECO, FIAT

Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus
Tel.: 06171 - 59 00 - 0
info@autohauskoch.com
www.AutohausKoch.com

Autohaus Koch
Familiär... Persönlich...

mauk GARTENWELT

Draußen entspannen!

Loungeset "Harper"
Gestelle aus pulverbeschichtetem Aluminium, Sitz- und Rückenpolster mit wasserabweisendem Olefin-Stoff bezogen, Tischplatte aus robustem SPC, Set

799 €
699 €

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
So.: 11 - 16 Uhr

www.mauk-gartenwelt.de
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Sansuk

Kennenlernbehandlung € 25* sparen
60 Min. Thai/Wellness-Ölmassage
Statt € 50 einmalig für nur € 25

* je Person 1-malig buchbar. Gültig bis 02.06.26 mit Aktionscode 02/13

Sansuk Thai Massage & Wellness
0157-30165135 · 06171-7087669
Vorstadt 13 · 61440 Oberursel
sujanya@sansuk.de · www.SanSuk.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellung

„Sommerlust und leichte Brise“, Künstlerin Regina Henze aus Bad Homburg, Werke der Ölmalerei – entstanden aus einem wachen Blick für die oft übersehene Schönheit im Alltag und dem bewussten Erleben von Glücksmomenten in der Natur, „Alte Wache“ Oberstedten, Pfarrstraße 1, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9-12 und 15-17 Uhr, (bis 26. Juni)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 21. Mai

„ÜBRIGens lecker“, Lebensmittel retten und daraus ein gutes Mittagessen kochen, Kooperation von LOK und St. Ursula, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 12.30-14 Uhr

„Tanzen - Tapas - Trinks!“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19-22 Uhr

Mitgliederversammlung Kunstgriff, Naturfreundehaus, Altkönigstraße 34 (Hinterhaus), 20 Uhr

Freitag, 22. Mai

„Newcomer TV Nacht“, Portstraße „Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Samstag, 23. Mai

Altstadtmarkt, Marktplatz, 10-18 Uhr
Die letzte Karaoke-Night vor der Sommerpause in der Räucherkerker, Untere Hainstraße 16, 21-1 Uhr
„KuCa-Spezial“: Gab's Tote? – Pressekabarett mit Uli Höhmann, „TKzA“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19-22 Uhr

Freitag, 22. Mai bis

Sonntag, 24. Mai

Festwochenende der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel Stierstadt, Freitag und Samstag Abend Musikveranstaltungen unter anderem mit dem Blasorchester des TV Stierstadt und Party mit den „Lamas“ und eine Ausstellung von modernen und historischen Einsatzfahrzeugen und innovativer Technik, Pfingstsonntag mit dem traditionellen Tag der offenen Tür und dem Musikzug der Feuerwehr Stierstadt ab 11 Uhr, Gartenstraße 5

Samstag, 23. Mai und

Sonntag, 24. Mai

Internationales Schiffsmodell-Schauafahren, 40 Jahre SMG Oberursel, beeindruckende Vorführungen wie „Schiff in Flammen“, einer Segelregatta und einem stimmungsvollen Abschlussfeuerwerk auf dem Wasser bei Einbruch der Dunkelheit, Maasgrundweier, Maasgrund, ab 11 Uhr

Montag, 25. Mai

„Jazz meets Mühle“, faszinierende Live-Bands an historischen Standorten in der Altstadt, Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO), ab 11 Uhr
Pfingstmontag Special Bingo im Irish Pub, Adenauerallee 22, 19-20 Uhr

Mittwoch, 27. Mai

Die Kaffeekarre – kostenlose Getränke auf dem Wochenmarkt, St. Johannes Gemeinde, Epinayplatz, 10-13 Uhr

Kleiner Mittwoch: „Poesie und Chanson“, Kunstgriff, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 21. Mai

Textilreparatur, Stadt, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 10-12 Uhr

„Moment! Ganzheitliches Bewegungsprogramm“, Stadt, Evangelisches Gemeindehaus, UG, Untergasse 29, 15.30-16.30 Uhr

„Steinbach blüht“, Stadt, Treffpunkt bitte im Stadtteilbüro erfragen unter Telefon 06171-2078440, 18-19 Uhr

Freitag, 22. Mai

Sprachtreff, Anmeldung erforderlich unter Telefon 06171-2078440 oder E-Mail: baerbel.andresen@caritas-taunus.de, Stadt, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 15.30-17 Uhr

Fahrradwerkstatt, vor dem Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 17-19 Uhr
„Let's make music“, Stadt, Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 18-21 Uhr

Dienstag, 26. Mai

„Mein Kind und ich – für Eltern vom Vorlaufkurs“, Stadt, Geschwister-Scholl-Schule, Hessenring 35, 7.45-8.40 Uhr

Kreativtreff, Stadt, Stadtteilbüro, Wiesenstraße 6 / Ecke Untergasse, 10-12 Uhr

Mittwoch, 27. Mai

Frauengruppe „time for us“, Stadt, im Bürgerhaus, 1. OG, 9.30-11.30 Uhr

Die „BrauchBar“, Stadt, Höck'scher Hof, Untergasse 1, 15.30-17 Uhr

Orientalische Tänze für Frauen, Stadt, Evangelisches Gemeindehaus, UG, Untergasse 29, 16-17 Uhr

Stadtwerke warnen vor Haustürgeschäften

Oberursel (ow). Die Stadtwerke Oberursel erhielten mehrere Hinweise darauf, dass sich in Oberursel Personen als Stadtwerke-Mitarbeitende ausgeben, um an der Haustür Energieverträge abzuschließen. Laut Aussage mehrerer Kunden des Unternehmens behaupteten diese Personen, im Auftrag eines Stadtwerks unterwegs zu sein. Die Stadtwerke weisen ausdrücklich darauf hin, dass der regionale Energieversorger keine Mitarbeitenden damit beauftragt, durch die Straßen zu ziehen, um Verträge abzuschließen. José Gutierrez, Leiter Kundenservice Energie & Wasser bei den Stadtwerken Oberursel, zu diesen Vorfällen: „Mitarbeitende der Stadtwerke Oberursel können sich immer mit einem Lichtbild-Ausweis ausweisen. Zudem würden sie niemals an einer Tür klingeln, um Kundendaten zu erfragen. Bitte gehen Sie sehr sorgsam mit solchen persönlichen Daten um.“

Vollsperrung verlängert im Althenhöfer Weg

Oberursel (ow). Der Althenhöfer Weg bleibt auf Höhe der Hausnummer 9 bis Freitag, 12. Juni, voll gesperrt. Die Straße bleibt beidseitig als durchlässige Sackgasse für den Fuß- und Radverkehr erhalten. Die Umleitung über die Brüder-Grimm-Straße, Rotbornstraße und Altkönigstraße bleibt bestehen.

Genuss, Musik und Vinyl im Herzen von Oberursel

Oberursel (ow). Wenn auf dem historischen Marktplatz wieder Musik erklingt, Menschen zwischen den Ständen ins Gespräch kommen und der Duft verführerischer Köstlichkeiten durch die Altstadt zieht, dann ist wieder Altstadtmarkt in Oberursel. Am Samstag, 23. Mai, von 10 bis 16 Uhr lädt die Stadt erneut zum entspannten Start ins Wochenende ein. „Der Altstadtmarkt verbindet Genuss, Begegnung und besondere Entdeckungen mitten im Herzen unserer Altstadt. Ein Besuch lässt sich gut mit einem Bummel durch Oberursel verbinden – ganz entspannt lässt sich so die besondere Atmosphäre der Stadt erleben“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge.

Vinyl erlebt ein Comeback

Ein besonderer Schwerpunkt liegt diesmal auf dem Thema Vinyl. Schallplatten erleben seit einigen Jahren eine echte Renaissance – nicht nur bei Sammlerinnen und Sammlern, sondern auch bei jüngeren Musikfans. Das bewusste Hören, das große Coverformat und der besondere Klang machen Vinyl für viele wieder attraktiv.

An vier Ständen dürfen sich Schallplattenfans auf spannende Entdeckungen und echte Raritäten freuen. Erstmals mit dabei ist Christoph Fink, der am Freitag, 29. Mai, sein Plattengeschäft in der Oberurseler Altstadt eröffnet und auf dem Altstadtmarkt bereits einen Vorgesmack auf sein Sortiment gibt. Ob Rock, Pop, Metal, Folk oder andere Genres – bei ihm gibt es Hörenswehtes auf Vinyl und CD, ob neu oder bereits geliebt.

Auch Schmuckfans kommen auf ihre Kosten: L'Arte del Gioiello präsentiert handgefertigten Edelsteinschmuck und Silberschmiedearbeiten. Für die musikalische Begleitung sorgt von 12 bis 15 Uhr die Band Singing Sixties mit Rock, Blues, Country und Rockballaden. Genuss und Marktatmosphäre
Am Samstag, 23. Mai, bieten die vertrauten Marktstände wieder vielfältige Köstlichkeiten und besondere Produkte an. Mit dabei sind unter anderem:

- Apfelweinagentur Johannes Döringer
- Weingut Kastanienhof, Weine, Sekt, Traubensaft, alkoholfreier Sekt und Traubensecco
- Coffee Bike
- Fahrrad-Grill Valentino Micielli & Sarah Muzzamil, Würste und Steaks aus eigener Herstellung
- Feinkost Gümüs, hausgemachte südländische Spezialitäten mit regionalen Produkten
- Internationale Community, Spezialitäten aus der Levante-Küche
- Vier Schallplattenstände
- L'Arte del Gioiello, handgefertigter Edelsteinschmuck und Silberschmiedearbeiten

Familienangebot der Stadtbücherei

Auch in der nahegelegenen Stadtbücherei gibt es ein passendes Angebot für Familien: Beim Internationalen Vorlesen lesen jeden Samstag um 10.30 Uhr Vorleserinnen und Vorleser Kindern ab drei Jahren Bilderbücher in ihrer jeweiligen Herkunftssprache vor. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung. Am Samstag, 23. Mai, wird auf Koreanisch vorgelesen.



Entspannt ins Wochenende mit einem Besuch des Altstadtmarktes. Foto: Stadt Oberursel

Kino in der Kreuzkirche

Oberursel (ow). Am Freitag, 22. Mai, lädt die Evangelische Kreuzkirchengemeinde wieder zum beliebten „Kino in der Kreuzkirche“ um 19.30 Uhr ein. Gezeigt wird der zweite Teil einer erfolgreichen französischen Komödie über das Gelingen und Scheitern von interkulturellen Beziehungen – die ebenso witzige wie warmherzige Fortsetzung des Publikumshits über eine Familie, die an Vielfalt wächst. Monsieur Claude und seine Frau Marie haben sich inzwischen an ihre multi-kulturelle Großfamilie gewöhnt: Ihre vier Töchter sind mit Männern aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen verheiratet. Doch der Familienfrieden gerät erneut ins Wanken, als alle vier Schwiegersöhne beschließen, Frankreich zu verlassen, um im Ausland ihr Glück zu suchen. Für Claude bricht eine Welt zusammen – und er setzt alles daran, die junge Generation zum Bleiben zu

bewegen. In den Hauptrollen begeistern erneut Christian Clavier als herrlich grantelnder Monsieur Claude und Chantal Lauby als seine lebenskluge Ehefrau Marie. Mit viel Wortwitz, Tempo und feinem Gespür für menschliche Schwächen erzählt der Film von Heimat, Zusammenhalt und der Herausforderung, loszulassen. Dadurch wird er zu einer turbulenten Komödie voller Situationskomik und Herz – ein Film, der zeigt, wie bunt Familie sein kann und wie wichtig Toleranz und Humor im Zusammenleben sind. Wie immer sorgt das Team von „Kino in der Kreuzkirche“ für eine gemütliche Atmosphäre: Es gibt frisches Popcorn und Snacks aller Art sowie Getränke von Sekt bis Selters. Der Eintritt ist frei. Ein Kinoabend für alle, die Lust auf beste Unterhaltung mit Tiefgang haben – und auf einen Film, der garantiert für viele Lacher sorgt.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 21. Mai

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Freitag, 22. Mai

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

Samstag, 23. Mai

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038

Apotheke im Riedberg-Zentrum, Frankfurt, Riedbergplatz 2, Tel. 069-95118627

Sonntag, 24. Mai

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

MediCentrum-Apotheke, Frankfurt, Wilhelm-Epstein-Str. 2, Tel. 069-53053962

Montag, 25. Mai

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Dienstag, 26. Mai

Park-Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Mittwoch, 27. Mai

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Kur-Apotheke, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605

Donnerstag, 28. Mai

Receptura-Apotheke, Frankfurt, Althenhöfer Allee 5, Tel. 069-92880300

Freitag, 29. Mai

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Samstag, 30. Mai

Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

Sonntag, 31. Mai

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Apotheke im Globus, Eschborn, Ginnheimer Straße 18, Tel. 06196-7762770

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Frankfurter Landstr. 86 • 61440 Oberursel
Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche




Ernennung der Stadträtinnen und Stadträte des Steinbacher Magistrats. Von links: Stadtverordnetenvorsteher Heino von Winning, Stadtrat Jürgen Euler, Stadtrat Holger Heil, Stadträtin Claudia Wittek, Stadtrat Dr. Jörg Odewald, Stadträtin Marion Starke, Stadtrat Dr. Klaus Peter Weinberg, Erster Stadtrat Lars Knobloch und Bürgermeister Steffen Bonk Foto: N. Gruber

Stadtverordnetenversammlung wählt neuen Steinbach Magistrat

Steinbach (stw). Eine Besonderheit in der hessischen Kommunalpolitik ist der Magistrat als Verwaltungsorgan einer Stadt, sozusagen die Regierung. Die Mitglieder werden nicht durch die Bürger direkt, sondern durch die Stadtverordnetenversammlung zu Beginn einer neuen Wahlperiode gewählt. Nachdem das Stadtparlament in seiner Sitzung am Mittwoch, 29. April, festgelegt hat, dass dem Magistrat fortan neben dem hauptamtlichen und direkt gewählten Bürgermeister Steffen Bonk sieben weitere ehrenamtliche Stadträte angehören sollen, wurden in der jüngsten Sitzung am Montag, 11. Mai, die Gewählten in ihr Amt eingeführt. In einem symbolträchtigen Moment legte Bürgermeister Bonk die Amtskette an und unterstrich damit die Bedeutung des Moments. Er verlas die Ernennungsurkunden, während Stadtverordnetenvorsteher Heino von Winning die neuen Magistratsmitglieder vereidigte

und mit Handschlag verpflichtete. Damit wurde der offizielle Dienstantritt feierlich besiegelt. Dem neuen Magistrat gehören an: Erster Stadtrat Lars Knobloch sowie Stadträtin Claudia Wittek, beide FDP, Stadträtin Marion Starke und Stadtrat Holger Heil, beide CDU, Stadtrat Jürgen Euler sowie Stadtrat Dr. Klaus Peter Weinberg, SPD, und Stadtrat Dr. Jörg Odewald, Bündnis 90/Die Grünen. Mit großem Respekt vor dem übernommenen Ehrenamt und im Bewusstsein der kommunalen Verantwortung beginnt damit eine neue Amtsperiode, die von Zusammenarbeit, Verlässlichkeit und dem gemeinsamen Engagement für die Bürger der Stadt Steinbach geprägt sein soll. „Meine herzliche Gratulation allen gewählten Mitgliedern des Magistrats. Ich freue mich auf die weitere gute Zusammenarbeit“, so Bürgermeister Steffen Bonk abschließend.

Projektwebsite „Soziale Stadt Steinbach“ geht online

Steinbach (stw). Neue Projektwebsite informiert über Städtebauförderung in Steinbach. Die Stadt Steinbach informiert ab sofort mit einer eigenen Projektwebsite über das Städtebauförderungsprojekt im Gebiet „Östliches Stadtgebiet und Innenstadt“. Über die neue Internetseite www.sozialestadt-steinbach.de erhalten Bürger künftig fortlaufend Informationen zu aktuellen Entwicklungen und geplanten Projekten im Fördergebiet. Steinbach wurde bereits im Jahr 2013 mit dem Gebiet „Östliches Stadtgebiet und Innenstadt“ in das Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen, das seit 2020 unter dem Namen „Sozialer Zusammenhalt“ weitergeführt wird. Seitdem erhält die Stadt finanzielle Unterstützung für die städtebauliche Entwicklung des östlichen Stadtgebietes. Im Rahmen der Förderung konnten in den vergangenen Jahren bereits zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt werden. Dazu zählen unter anderem der Wiederaufbau des Bürgerhauses, die Platzgestaltung in der Neuen Stadtmitte, die Verbesserung der Fußwege, die Gestaltung des Thüringer Parks oder die Neugestaltung der Berliner Straße. Die Vielzahl der bereits realisierten Maßnahmen zeigt, wie erfolgreich das Förderprogramm in Steinbach genutzt wird. Auch auf Landesebene wurde dieses Engagement gewürdigt: So stellte das Portal für nachhaltige Stadtentwicklung in Hessen des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Steinbach im Jahr 2021 als Leuchtturmprojekt im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ vor. Vor dem Hintergrund der zahlreichen umgesetzten und noch anstehenden Maßnahmen war die Einrichtung einer eigenen Projektwebsite ein folgerichtiger Schritt. Sie schafft eine zentrale Informationsplattform und macht die Entwicklung im Fördergebiet für die Öffentlichkeit noch transparenter. Die erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen ist dem großen Engagement vieler Beteiligter zu verdanken. Neben den Mitarbeitenden aus dem Amt für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr und dem Quartiersmanagement waren auch zahlreiche Fachplanerinnen und Fachplaner sowie Bürger in die Prozesse eingebunden. Durch diese enge Zusammenarbeit konnte in den vergangenen Jahren vieles für die Stadtentwicklung bewegt werden. Auch künftig wird die Städtebauförderung in Steinbach wichtige Impulse setzen. Derzeit stehen unter anderem die Errichtung der Sprach-Kita sowie der multifunktionalen Spiel- und Sportfläche an der Industriestraße an. Mit der neuen Projektwebsite schafft die Stadt Steinbach nun eine zusätzliche Möglichkeit, die Öffentlichkeit umfassend über diesen fortlaufenden Entwicklungsprozess zu informieren. Weitere Informationen erteilt das Amt für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, Frau Vanessa Gamero, unter Telefon 06171-700062.

Spaziergang AG „Steinbach blüht“

Steinbach (stw). Am Mittwoch, 3. Juni, lädt die AG „Steinbach blüht“ herzlich zu einem Feierabendspaziergang im Steinbacher Süden ein. An zwölf Stationen werden wertvolle Wildblumenbeete und Kleinbiotope gezeigt. Dabei gibt es interessante Informationen rund um das Thema naturnahes Gärtnern. Die knapp drei Kilometer lange Tour startet um 19 Uhr am Beginn des Grünen Wegs und endet im Taubenzehnten.



So schön blüht Steinbach. Foto: Stadt

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ALLES FÜR IHREN GESUNDEN SCHLAF.

Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Online über den QR-Code oder telefonisch: 069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main
 Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main
 Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

+++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++

Windecker
Uhrmacher · Juwelier

COLLIER
585/- Gelbgold, Citrin versch. Farben 45cm
30%
 1265.-
885.-

BRUNO SÖHNLE UHRENATELIER GLASHÜTTE/ST

ARMAND-UHR
Automatik Stahl/Lederband, graues Zifferblatt
1595.-
1435.-

RING
750/- Gelbgold, Peridot Sonnenschliff, handgefertigt
50%
3640.-
1820.-

BIS ZU 50% AUF ALLES

ZEIT FÜR VERÄNDERUNGEN
RÄUMUNGSVERKAUF
WEGEN UMBAU

Juwelier Windecker · Oberhöchstader Str. 3 · 61440 Oberursel · info@windecker.de · Tel.: +49 6171-54471 · windecker.de



Bürgerchoppen: bei strahlendem Sonnenschein und guten Gesprächen Fotos: Diana Wichter

Bürgerchoppen bei bestem Wetter gut besucht

Steinbach (stw). Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen fand am Freitag, 1. Mai, der traditionelle Bürgerchoppen auf dem Freien Platz in Steinbach statt. Zahlreiche Bürger nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einige gesellige Stunden

in der Stadtmitte zu verbringen. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Bürgermeister Steffen Bonk sowie dem Vorsitzenden des Vereinsrings, Kai Hilbig. Beide begrüßten die Gäste herzlich und freuten sich über die große Resonanz und die besondere Atmosphäre des diesjährigen Bürgerchoppens.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte in gewohnter und gekonnter Weise das Blasorchester des Turnvereins 1891 Stierstadt, das mit seinem Programm zur gelungenen Stimmung der Veranstaltung beitrug.

Die Bewirtung übernahmen erneut die Steinbacher Vereine unter der Ägide des Vereinsrings, sozusagen als Warming-up für den darauffolgenden Europa-Tag des Hochtounskreises. „Mein Dank gilt allen Helfern, den beteiligten Vereinen sowie allen Unterstützern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Bürgerchoppens beigetragen haben“, so der Rathauschef abschließend.



Vereinsringvorsitzender Kai Hilbig und Bürgermeister Steffen Bonk (v.l.)

Traditionelles SPD-Weinfest auf dem Freien Platz in Steinbach

Steinbach (stw). Am Samstag, 23. Mai, veranstaltet die SPD Steinbach ihr traditionelles Weinfest auf dem Freien Platz im Herzen von Steinbach. Von 15 bis 22 Uhr verwandelt sich der Platz in einen lebendigen Treffpunkt für Genießer, Familien und Freunde geselliger Stunden.

Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Angebot aus kulinarischen Spezialitäten, regionalen Weinen und stimmungsvoller Atmosphäre. Rund um Bratwurst und knusprige Pommes ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Von 15 bis 17 Uhr werden zudem frisch zubereitete Crêpes angeboten.

Für die passende Stimmung sorgt musikalische Unterhaltung während des gesamten Nachmittags und Abends. Familien dürfen sich außerdem auf eine liebevoll gestaltete Kinderspielecke freuen, die für Unterhaltung bei den kleinen Gästen sorgt.

Ein besonderer Genuss erwartet Weinliebhaber: Ausgewählte Weine von der Bergstraße,

aus dem Rheingau und aus Rheinhessen laden zum Probieren und Verweilen ein.

Dr. Lennart Wegener, Mitorganisator der Veranstaltung, erklärt: „Wir möchten die Menschen in Steinbach zusammenbringen und einen offenen, entspannten Abend für alle Generationen schaffen – mit guter Musik, leckeren Speisen und regionalen Weinen in besonderer Atmosphäre.“

Auch der Vorstandsvorsitzende Moritz Kletzka freut sich auf die Veranstaltung: „Der Freie Platz ist ein Ort der Begegnung mitten in unserer Stadt. Genau dieses Miteinander möchten wir mit diesem traditionellen Weinfest stärken und gemeinsam einen schönen Frühlingsabend verbringen.“

Die Veranstaltung bietet die perfekte Gelegenheit, gemeinsam einen entspannten Abend mitten in Steinbach zu verbringen, Nachbarn zu treffen und die besondere Atmosphäre auf dem Freien Platz zu genießen.

Der Eintritt ist frei.

Neuer Look für den Bauwagen: Spray-Aktion mit Jugendlichen

Steinbach (stw). Am Donnerstag, 7. Mai, wurde es am Bauwagen am Grünen Weg kreativ: Im Rahmen der Caritas Jugendarbeit Steinbach organisierte Elena Terekhina gemeinsam mit youngcaritas Taunus eine Spray-Aktion für Kinder und Jugendliche. Mit Unterstützung des Künstlers Leon Vincent Horster konnten die Teilnehmenden den Bauwagen gemeinsam neugestalten und erste Erfahrungen mit verschiedenen Spraytechniken sammeln.

Nach einer kurzen Einführung ging es direkt an die Umsetzung eigener Ideen – mit viel Farbe, Kreativität und Teamarbeit entstanden neue Motive und ein frischer Look für den Bauwagen. Besonders schön war dabei die gemeinsame Atmosphäre: Die Jugendlichen konnten eigene Vorschläge einbringen, sich kreativ ausprobieren und den

Bauwagen als Treffpunkt aktiv mitgestalten. Die Aktion sorgte nicht nur für ein sichtbares neues Erscheinungsbild des Bauwagens, sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Gruppe und machte allen Beteiligten viel Spaß.



Die Spray-Aktion ein voller Erfolg.

Fotos: Stadt Steinbach

Keine Sportstättenförderung für Steinbach - Stadt bleibt positiv

Steinbach (stw). Wie der Stadtverwaltung mitgeteilt wurde, findet das von ihr beim Bund eingereichte Konzept zur Sanierung des Sportzentrums und der Altkönighalle in der ersten Runde des Programms zur „Sanierung kommunaler Sportstätten“ keine Berücksichtigung. „Das ist enttäuschend, insbesondere angesichts der intensiven Vorarbeit und der großen Bedeutung des Projekts für unsere Stadt“, erklärt Bürgermeister Steffen Bonk.

Wie der direktgewählte Bundestagsabgeordnete Norbert Altenkamp berichtet, ist das Förderprogramm insgesamt 23-fach überzeichnet. 3.600 Projektskizzen wurden eingereicht. „Rund 330 Millionen Euro Fördermittel sind zwar eine enorme Summe, aber die Vielzahl und das Volumen der eingereichten Anträge zeigen deutlich, dass der tatsächliche Bedarf bundesweit noch wesentlich höher ist“, so Steffen Bonk. In Summe wurden 314 Vorhaben für das Bundesprogramm ausgewählt.

Die Stadt Steinbach hatte sich mit einem umfassenden Konzept zur Sanierung der Altkönighalle und des angrenzenden Sportzentrums beworben. Ziel ist es, die bestehenden Sportanlagen nachhaltig zu modernisieren und zukunftsfähig aufzustellen.

Trotz der aktuellen Absage zeigt sich die Stadt entschlossen, an den Planungen festzuhalten. „Wir lassen uns von dieser Entscheidung nicht entmutigen“, betont Erster Stadt-

rat Lars Knobloch. „Der Bedarf an einer modernen und leistungsfähigen Sportinfrastruktur ist weiterhin gegeben und wird von uns konsequent weiterverfolgt.“ Auch Bürgermeister Bonk unterstreicht den Blick nach vorn: „Es wird weitere Förderrunden geben, und wir werden die Chance nutzen, uns erneut zu bewerben. Gleichzeitig wird es notwendig sein, das Gesamtpaket in einzelnen Punkten anzupassen und das Notwendige vom Wünschenswerten zu unterscheiden.“ Dies ist das Ergebnis der derzeitigen Mittelverteilung, die fast ausschließlich kleine Projekte berücksichtigt und im Gegensatz zu den ursprünglichen Informationen steht, die die Verwaltung im Vorfeld erhielt.

Parallel dazu will die Stadt alternative Fördermöglichkeiten prüfen. „Wir werden gezielt nach ergänzenden Programmen suchen, beispielsweise im Bereich der energetischen Gebäudesanierung“, so der Rathauschef weiter. Die Stadt Steinbach bedankt sich ausdrücklich bei den beiden Bundestagsabgeordneten Nancy Faeser, SPD, und Norbert Altenkamp, CDU, für deren Unterstützung im bisherigen Verfahren.

„Auch wenn es diesmal nicht gereicht hat, sehen wir uns in unserem Engagement bestätigt“, resümieren Bonk und Knobloch. „Die hohe Nachfrage zeigt, dass Investitionen in kommunale Infrastruktur dringend notwendig sind – und genau dafür setzen wir uns weiterhin mit Nachdruck ein.“



Das Sportzentrum - Bürgermeister Steffen Bonk und Erster Stadtrat Lars Knobloch (v.l.) Foto: Nicole Gruber

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Steinbacher Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Telefon: 06171 / 62 88-0
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
E-Mail: redaktion-stw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 4750 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt und Weibkirchen.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhäusen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Hochseeschlepper in voller Aktion auf dem Maasgrundweiher

Foto: D. Baseler

40 Jahre Schiffs-Modell-Gemeinschaft-Oberursel

Oberursel (ow). Die Schiffs-Modell-Gemeinschaft-Oberursel lädt am Pfingstwochenende, Samstag, 23. Mai, und Sonntag, 24. Mai, zum traditionellen „Internationalen Schiffsmodell-Schau“ auf den Maasgrundweiher ein. Gleichzeitig feiert der Verein sein 40-jähriges Jubiläum – ein besonderer Anlass für alle Modellbau-Enthusiasten und Besucher.

Internationaler Treffpunkt am Maasgrundweiher

Zur Veranstaltung am Maasgrundweiher in Oberursel werden zahlreiche Modellbauer aus Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden erwartet. Erste Gäste reisen bereits ab Montag, 18. Mai, an, um einige Tage in Oberursel zu verbringen und sich auf die Veranstaltung vorzubereiten. Rund 80 Teilnehmer präsentieren über 100 Schiffsmodelle, die ausgestellt und in Aktion gezeigt werden. Am Pfingstsonntag findet eine Segelregatta am Vormittag statt. Ein weiteres Highlight ist die spektakuläre „Feuerlöschübung“, bei der ein Schiff in Flammen ge-

setzt wird und Löschboote ihr Können demonstrieren. Für die Besucher stehen die beliebten „Maasgrundschwäne“ zum Selbstfahren bereit, und einige Schiffsmodelle können von den Gästen selbst gesteuert werden. Am Sonntagnachmittag hat der Shanty-Chor Oberursel sein Kommen angekündigt und wird die Veranstaltung musikalisch untermalen.

Eröffnung und Rahmenprogramm

Die Veranstaltung wird am Samstag, 23. Mai, um 11 Uhr von Bürgermeisterin Antje Runge in Anwesenheit der Brunnenkönigin feierlich eröffnet. Die Veranstaltungs- und Ausstellungszeiten sind samstags und sonntags ab 10 Uhr bis in die Abendstunden. Als eindrucksvollen Abschluss der Veranstaltung am Sonntagabend können die Besucher bei Einbruch der Dunkelheit das traditionelle „Feuerwerk auf dem Wasser“ erleben und genießen. Der Maasgrundweiher wird zu Pfingsten ganz im maritimen Flair erstrahlen. Für Essen, Trinken, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Weitere Informationen: www.smgo.info

LOK-Stammtisch

Oberursel (ow). Die Lokale Oberurseler Klimainitiative (LOK) lädt am Donnerstag, 28. Mai, zu ihrem nächsten öffentlichen Stammtisch um 19 Uhr ins Kulturcafé Windrose in der Strackgasse 6 ein. Eingeladen sind alle Menschen, die sich für Klimaschutz und Klimaanpassung in Oberursel interessieren – ganz gleich, ob sie bereits aktiv sind, neugierig auf die Arbeit der LOK oder einfach Lust auf einen interessanten Abend haben. Der Abend bietet die Gelegenheit, die LOK persönlich kennenzulernen, sich über aktuelle klimapolitische Entwicklungen in der Stadt auszutauschen und mit engagierten Menschen ins Gespräch zu kommen. Besonders interessant wird es, wenn im Rahmen des Stammtisches neue Projektideen in kurzen Pitches vorgestellt werden. Die Initiatorinnen und Initiatoren hoffen darauf, Menschen zu finden, die sich für diese frischen Ansätze begeistern und gemeinsam mit konkreten, alltagsnahen Aktionen etwas für mehr Klimaschutz in Oberursel tun möchten. Der Stammtisch ist offen für alle. Bei Rückfragen steht die LOK per E-Mail zur Verfügung: info@l-o-k.de. Die Lokale Oberurseler Klimainitiative ist ein Zusammenschluss engagierter Bürger, die sich für ein klimafreundliches, lebenswertes und zukunftsfähiges Oberursel einsetzen. Sie arbeitet unabhängig, überparteilich und ehrenamtlich und bringt Menschen zusammen, die gemeinsam konkrete Projekte entwickeln und umsetzen möchten. Weitere Informationen finden sich auf der Website der Initiative: www.l-o-k.de.

Führung durch die Altstadt Butzbachs

Oberursel (ow). Der nächste Ausflug der SPD AG 60plus Oberursel am Donnerstag, 28. Mai, führt nach Butzbach. Bei einer Führung durch die malerische Altstadt lernen die SPD-Seniorinnen und -Senioren die Sehenswürdigkeiten von Butzbach kennen. Der Teilnahmebeitrag für die Führung beträgt 5 Euro. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Oberursel Bahnhof. Anmeldungen bitte bei Christiane Müllrich unter Telefon 06171-23756.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Königsteiner Woche
- Kronberger Bote
- Kelkheimer Zeitung
- Liederbacher Anzeiger
- Glashüttener Anzeiger
- Bad Sodener Woche
- Sulzbacher Anzeiger
- Schwalbacher Zeitung
- Eschborner Woche

GEMEINSAM ERLEBEN - NACHBARSCHAFT VERBINDET!

Die Liga der Freien Wohlfahrtspflege im Hochtaunus lädt ein zum **Nachbarschaftstag 2026!**

29. Mai 2026

Jetzt informieren:



Feiern Sie mit uns gelebte Nachbarschaft!

Eine Zusammenarbeit von



ECHTES KONDIITOREN Eis

Obstbau **Stegmann**
Apfel die schmecken

JETZT HIER genießen

Immer frisch **OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT** Ihr Qualitätserlebnis
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

100 x 100€ TANKGUTSCHEINE

0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

DAS ORIGINAL.

TEAM 7-AKTION*

Bestseller Stuhl Lui ab 549,-

* Alle Infos unter: moebelbraum.de

Sehen, spüren und genießen bei Braum.

BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.

Möbel Braum GmbH & Co. KG · Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg · moebelbraum.de

Werte- und Wirtschaftskongress



Aufmerksame Gäste, hinten das Organisationsteam des Werte- und Wirtschaftskongresses

Foto: Winkelmann

Oberursel (ow). „Gesunde Erde – Gesunde Menschen – Gesunde Wirtschaft“ – das war das Motto des diesjährigen Oberurseler Werte- und Wirtschaftskongresses, den der fokus O. – Forum der Selbständigen Oberursel zum achten Mal veranstaltete. Einiges war neu und anders als bei den vorangegangenen Kongressen, doch in der Zielrichtung ist sich das Team, das den Kongress organisiert, treu geblieben: Eine Wirtschaft, die über mehrere Generationen hinweg sowohl die Umwelt als auch die Menschen einbezieht, ist die Herausforderung und die Chance. Dies wurde beim Werte- und Wirtschaftskongress 2026 unter neuen Prämissen deutlich.

Etwa 70 Menschen erlebten den Kongress in der Akademie Gesundes Leben in Oberursel-Oberstedten – einem wunderschönen Ort fast ohne rechte Winkel und mit einladender Architektur, den selbst viele Einheimische nicht kennen. Am Waldrand gelegen, mit Innenhof und Dachterrasse, Nischen und Rotunde und harmonisch gestaltetem Außenbereich mit

viel Grün, bot er den perfekten Rahmen für die Veranstaltung. Bürgermeisterin Antje Runge würdigte die Örtlichkeit ebenfalls spontan. Dort, wo Reformhaus-Fachkräfte aus ganz Deutschland ausgebildet werden und viele Seminare rund um das Thema Gesundheit stattfinden, erinnerte sie sich an das vegetarische Restaurant in Dresden, das ihre Großeltern im Geist der Reformbewegung vor etwa 100 Jahren führten. In ihrer Begrüßung hob sie die Notwendigkeit des Miteinanders von lokaler Wirtschaft und Gesellschaft hervor und erinnerte daran, dass Oberursel nun auch Tourismusstadt ist.

Für fokus O. und das Organisationsteam eröffnete Anke Berger-Schmitt den Kongress. Sie griff das Motto des Kongresses auf und stellte ein Modell von Gesundheit vor, das diese umfassend und multimodal betrachtet. Der Schöpfer dieses Modells Aaron Antonovsky sagt, Gesundheit entstehe dort, wo Menschen ihre Welt verstehen, wo sie erleben, dass sie Dinge bewältigen könnten und

wo sie spürten, dass ihr Tun Sinn habe. Der Werte- und Wirtschaftskongress, so Anke Berger-Schmitt, sei selbst ein Raum, in dem genau diese Faktoren gestärkt würden.

Die Orientierung an dem, was wirtschaftlich machbar und gesellschaftlich akzeptiert werde, sah der Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, Klaus-Stefan Ruoff, als Prämisse; die IHK war Schirmherrin der Veranstaltung. Ruoff sieht die IHK als Brückenbauerin zwischen verschiedenen Interessen und mahnte an, der Weg zur Transformation der Wirtschaft erfordere enorme Anstrengungen und müsse technologieoffen sein. Kai Völker vom Hessischen Rundfunk, der die Veranstaltung professionell moderierte, fand zur Eröffnung ein Zitat mit Handlungsempfehlung von Willy Brandt: „Der beste Weg, die Zukunft vorherzusagen, ist, sie zu gestalten.“ Dies passte auch zur ersten Speakerin Emily Volk von der Stiftung Gesunde Erde – Gesunde Menschen, gegründet von Dr. Eckart von Hirschhausen, der dem Kongress eine Videobotschaft als Gruß geschickt hatte. Im Vortrag „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“ zeigte Volk planetare Grenzen und damit auch menschliche Belastungsgrenzen auf und verdeutlichte diese Aussage mit dem drastischen Satz: „Wir müssen nicht das Klima retten, sondern uns!“ Dann nahm sie die Anwesenden mit auf eine Zeitreise. „Stellen Sie sich eine Ihnen nahestehende Person vor und gehen Sie gedanklich ins Jahr 2050. Was wünschen Sie dieser Person?“ Eine volle Minute verstrich sehr leise und hinterließ nachdenkliche Gesichter. Am Schluss stand noch ein Appell von Hirschhausens zum gemeinsamen Handeln: „Das Wichtigste, was ein Einzelner tun kann, ist: kein Einzelner zu bleiben!“

Auch die nächste Sprecherin, Kerstin Erbe, war von Eckart von Hirschhausen gleich mit angekündigt worden. Die Geschäftsführerin Produktmanagement von dm-Drogerie markt sprach zum Thema „Gesunde Unternehmensführung über Generationen hinweg“. Der Gründer von dm, Götz Werner, der vor Jahren ebenfalls auf einem Werte- und Wirtschaftskongress in Oberursel gesprochen hatte, hat die Geschicke seines Unternehmens inzwischen in die Hand seines Sohnes Christoph gegeben, der es in seinem Sinne weiterentwickelt. Erbe stellte das Konzept von dm vor, und betonte: „Natur hat noch immer keinen Preis.“ dm wünscht sich Abschreibungsmöglichkeiten für Investitionen zum Erhalt der Natur und spricht von „Zukunftsfähigkeit“ statt „Nachhaltigkeit“. Produkte und Verpackung bei dm seien möglichst umweltverträglich und auch in der Ausbildung gehe man neue Wege. „Alle Auszubildenden spielen einmal in ihrer Ausbildung Theater.“ Das erleichtere ihnen Perspektivwechsel und bringe sie in andere Handlungsmöglichkeiten.

Ist unser Finanzsystem fit für die Zukunft?

Diese Frage wurde in der Impuls- und Panelrunde diskutiert. Silvie Kreibiehl, Präsidiums vorsitzende von Gemanwatch, einer Umwelt- und Entwicklungsorganisation, überraschte das Publikum mit den Thesen: „Wir brauchen Regulierung. Und wir brauchen neben Mut auch Geduld!“ Eine andere Fehlerkultur, welche winzige Fehler nicht gleich an den Pranger stelle, forderte Kreibiehl eben-

falls, sonst werde es nichts mit der Deregulierung. „Nicht umsonst sind Nachhaltigkeitsberichte in Deutschland 25 Prozent länger als im Ausland.“ Eine Steilvorlage für Regina Karoline Schüller, deren Aufgabe es ist, Nachhaltigkeitsberichte vergleichbar zu machen. Auch sie steht zu sinnvoller Regulierung. Die Leiterin des Frankfurter Standorts des International Sustainability Standards Board machte deutlich, dass globale Standards in der Nachhaltigkeitsberichterstattung eine „harte Währung“ seien – denn genaue, transparente Angaben senkten die Risiken für Anleger und Investoren.

Der Dritte in der Panel-Runde, Philip Morgen, hat als Geschäftsführer der Vermögensberatung Morgen Invest vor allem den Durchblick seiner Kunden in der eigenen Vermögenswelt im Blick. Gegenspieler der Vermögenserhaltung und -mehrung sei die Inflation: „Wer sein Geld unterm Kopfkissen deponiert, hat schon verloren!“, so Morgen. Er sprach sich für Klarheit, strukturierte Vorsorge und einen abwägenden Umgang mit Geld aus – was vielen Menschen schwerfalle. Den Einwurf Silvie Kreibiehls, dass die Mehrung des Vermögens in einer nicht mehr lebenswerten Umwelt auch nichts mehr nütze, ließ Morgen gelten.

Unabhängigkeitswille versetzt Berge

Als Spotlight angekündigt und als Highlight mit großem Applaus bedacht war der Vortrag von Effi B. Rolfs etwas Außergewöhnliches. Die Leiterin des Theaters „Die Schmiere“ in Frankfurt am Main erzählte in Worten, Bildern und einem Lied, wie ihr Vater und sie es schafften, ein Kabarett-Kellertheater 75 Jahre lang komplett unsubventioniert am Leben zu erhalten.

Mit großem Unabhängigkeitswillen, einer guten Portion Eigensinn, Zähigkeit, Mut und der Fähigkeit, den Leuten so auf die Füße zu treten, dass sie darüber lachen müssen, existiert Die Schmiere somit über Generationen. Dass Effi B. Rolfs in der Corona-Zeit ausgerechnet damit überlebte, im Auftrag des Landes Hessen künstlerisch Tätige zu beraten, wie man mit sehr wenig Geld auskommt, zeigt, dass das echte Leben Realsatire birgt – und es zeigt die Resilienz und Chuzpe dieser Überlebenskünstlerin.

Ganz neu gestaltet beim Werte- und Wirtschaftskongress war der Nachmittag. Hier hatten Teilnehmende des Kongresses die Möglichkeit, einen eigenen Beitrag im Rahmen des Kongress-Leitthemas als Session einzubringen und mit anderen zu diskutieren. Es ergaben sich sechs Sessions zu spannenden Themen.

Darunter zum Beispiel eine zu dem Thema, was junge Menschen und Unternehmen voneinander erwarten oder eine andere zu den unsichtbaren Grundbedürfnissen gesunder Arbeit. Am Ende wurden die Ergebnisse für alle zusammengefasst – ein Spektrum an selbst erarbeiteten Themen, die teils erstaunliche Resultate brachten.

Die Gäste der Veranstaltung lobten den offenen Austausch und die Zugewandtheit untereinander, ebenso kam die Akademie Gesundes Leben als Veranstaltungsort sehr gut an. Das Organisationsteam fühlt sich ermutigt und motiviert, weiterzumachen und wertet nun die Rückmeldungen im Einzelnen akribisch aus.

Pfingstmontag am Dornbach: Stedter Mühlenwanderung

Oberursel (ow). Im März 2025 wurde in den Räumen des Geschichts- und Kulturkreises (GuK) der 4,7 Kilometer lange Oberstedter Mühlenwanderweg offiziell eröffnet. Die Kraft des Wassers trieb einst in Oberstedten zwölf Mühlen an. Stelltafeln informieren seit 2023 entlang des Weges über die Geschichte der Mühlen. Mit einem QR-Code oder mittels des Flyers „Geschichte am Dornbach“ können sich interessierte Wanderer in die Geschichte der Mühlen einarbeiten.

Wer sich gerne in Gemeinschaft anderer Interessierter und unter der sachkundigen Führung des Oberstedter Geschichtsvereins über die bewegte Geschichte der Oberstedter Mühlen informieren möchte, kann dies an Pfingsten tun. Denn an Pfingstmontag, dem Deutschen Mühlentag, am 25. Mai, veranstaltet der Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten wieder eine Mühlenwanderung. Sie führt um 14 Uhr von der Hardertsmühle am Verlauf des

Dornbachs entlang bis zur Präckenmühle. Unterwegs gibt es an der Fischers Mühle und der Neumannsmühle zwei Stationen, die genauer erläutert werden. Wanderschuhe werden empfohlen, denn die Gruppe geht auch ein Stück Naturweg am Dornbach entlang.



Die Präckenmühle auf dem Platenberg (2017) Foto: GuK



VolksInvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY

FINEXITY  **EGRO MEDIENGRUPPE**

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.



v.l.: Julia Krieger (Mitarbeiterin des Geschäftsbereichs Kultur und Gesellschaft der Stadt Oberursel), Erster Stadtrat Jens Uhlig und Yassin Melloul, der aktuell ein freiwilliges soziales Jahr bei der Feuerwehr Oberursel leistet beim Beladen des Feuerwehrfahrzeugs vor dem Oberurseler Rathaus, in dem im Anschluss die Spenden finanzierten Powerstations in das Versandlager nach Kelkheim gebracht wurden.
Foto: Stadt Oberursel

16 Powerstations für Vasykiv – Transport in die Ukraine geplant

Oberursel (ow). Die Stadt Oberursel setzt ihre Unterstützung für die befreundete ukrainische Stadt Vasykiv fort: Insgesamt 16 Powerstations wurden nun für den Transport in die Ukraine vorbereitet. Finanziert wurden die Geräte durch eine Spendenaktion, zu der die Stadt Oberursel Ende Februar aufgerufen hatte. Insgesamt kamen dabei rund 19.000 Euro zusammen.

Die Aktion erfolgt in Kooperation zwischen der Stadt Oberursel, dem Verein zur Förderung Oberurseler Städtepartnerschaften, VFOS sowie dem in Oberursel ansässigen Verein NaschD.I.M., der von ukrainischen Frauen gegründet wurde. Organisiert wird der Transport durch den Verein „Gemeinsam für die Ukraine“ aus Königstein im Taunus.

Am Montag, 18. Mai, wurden die Powerstations gemeinsam mit Kräften der Feuerwehr Oberursel in das Zwischenlager des Vereins nach Kelkheim-Eppenhain gebracht. Von dort startet der Transport in die Ukraine. Die Stadt Oberursel steht währenddessen in engem Austausch mit den Kollegen in Vasykiv. Vor Ort wird derzeit abgestimmt, welche

Einrichtungen und Bereiche innerhalb der Stadt die Powerstations besonders dringend benötigen.

Erster Stadtrat Jens Uhlig dankte allen Beteiligten für die Unterstützung und das gemeinsame Engagement: „Die große Hilfsbereitschaft der Oberurseler Bürgerinnen und Bürger ist ein starkes Zeichen der Solidarität mit den Menschen in Vasykiv. Gleichzeitig zeigt die Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt, Feuerwehr, Vereinen und Stadtverwaltung, wie wichtig funktionierende Netzwerke gerade in schwierigen und herausfordernden Zeiten sind.“

Die Verteilung der Hilfsgüter innerhalb der Ukraine erfolgt über bestehende und bewährte Strukturen der beteiligten Hilfsorganisationen.

Die Stadt Oberursel versteht die breite Unterstützung aus der Bürgerschaft sowie die gesammelten Spendengelder in Höhe von rund 19.000 Euro auch als Zeichen der Verbundenheit zwischen zwei europäischen Kommunen, die für demokratische Werte, Freiheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt einstehen.

Gratis-Fahrt mit Oberurseler Stadtbussen beim Brunnenfest

Oberursel (ow). Anlässlich des Oberurseler Brunnenfestes können alle öffentlichen Verkehrsmittel inklusive der Oberurseler Stadtbusse innerhalb der Stadtgrenzen von Oberursel sowie einschließlich dem Grenzgebiet zu Oberursel, TG 5126, der U-Bahn-Station Niederursel, TG 5031 und dem Bahnhof Steinbach, TG 5177 von Freitag, 29. Mai, Betriebsbeginn, bis Montag, 1. Juni, Betriebsende, wieder gratis genutzt werden.

Stadtbusse umfahren das Festgelände

Wegen des Brunnenfestes und der damit verbundenen Aufbau- und Abbauarbeiten müssen von Donnerstag, 28. Mai, Betriebsbeginn, bis Dienstag, 2. Juni, Betriebsende, die Stadtbus-Linien 41, 43, 44, 45 und 49 umgeleitet werden.

Folgende Umleitungen sind vorgesehen:

Die Linie 41 wird vom 28. bis Samstag, 30. Mai und vom 1. bis Dienstag, 2. Juni von der Altkönigstraße kommend über die Füllerstraße und die Oberhöchstader Straße zum Oberurseler Bahnhof fahren. In der Gegenrichtung fährt die Linie 41 vom Oberurseler Bahnhof über die Feldbergstraße, Oberhöchstader Straße und Füllerstraße nach Oberstedten.

Die entfallenden Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“ werden in Richtung Oberstedten durch Ersatzhaltestellen in der Oberhöchstader Straße vor dem Rathaus und in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim sowie in Richtung Bahnhof Oberursel durch eine Ersatzhaltestelle in der Füllerstraße gegenüber der Grundschule Mitte ersetzt.

Aufgrund des Brunnenfestlaufes am Sonntag, 31. Mai, wird die Linie 41 in beide Richtungen über die Hohemarkstraße und den Holzweg umgeleitet. Folgende Haltestellen

entfallen dadurch: „Borkenberg“, „Theodor-Heuss-Straße“, „TaunaBad“, „Steinmühlenweg“, „Brüder-Winter-Straße“, „Am Rahmtor“ und „Marktplatz“. Die Haltestellen der Linie 42 „Philipp-Reis-Straße“ und „Portstraße“ werden an diesem Tag zusätzlich angefahren.

Die Abendbuslinie 45 fährt vom Donnerstag, 28. Mai bis Dienstag, 2. Juni in beide Richtungen über die Oberhöchstader Straße und die Füllerstraße. Für die entfallenden Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“ werden die Ersatzhaltestellen in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim und in der Füllerstraße gegenüber der Grundschule Mitte angefahren.

Die Linien 43 und 44 verkürzen in der Zeit der Umleitung ihre Strecke und fahren von Stierstadt kommend von der Oberhöchstader Straße direkt in die Adenauerallee bzw. Feldbergstraße zum Bahnhof Oberursel. In der Rückrichtung über die Feldbergstraße, Liebfrauenstraße und Oberhöchstader Straße wird ein zusätzlicher Halt vor dem Rathaus eingerichtet. Es entfallen in beide Richtungen die Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“.

An den Schultagen muss auch die Schulbuslinie 49 in Richtung Oberstedten vom Himmelskreisel auf die Hohemarkstraße umgeleitet werden. Die Haltestellen „Marktplatz“, „Am Rahmtor“, „Brüder-Winter-Straße“, „Steinmühlenweg“, „TaunaBad“, „Theodor-Heuss-Straße“ und „Borkenberg“ entfallen. In der Hohemarkstraße werden die Haltestellen der Linie 42 „Portstraße“ und „Philipp-Reis-Straße“ angefahren.

Die Stadtwerke Oberursel bitten alle Bürger um Verständnis für die notwendigen Umleitungen und wünschen einen schönen Aufenthalt auf dem diesjährigen Brunnenfest.

Schmierereien auf der Bleiche

Oberursel (ow). In Oberursel kam es am Sonntag, 10. Mai, im Zeitraum 11.30 bis 22 Uhr zu Farbschmierereien.

Unbekannte schmierten blaue Farbe auf die Motorhaube eines auf dem Parkplatz an der Bleiche abgestellten grauen VW Golf. Außerdem traf es eine Baustellenabspernung und einen Baucontainer. Hierdurch entstand ein Gesamtschaden in Höhe von über 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung.

Mögliche Hinweise nimmt die Polizeistation Oberursel unter Telefon 06171-6240-0 entgegen.

Einladung

Große Weinverkostung
29.-31. Mai 2026

FR. 17.00 - 21.00 Uhr, SA. 11.00 - 19.00 Uhr
und SO. 11.00 - 17.00 Uhr

Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre über 500 Weine

Erleben Sie die Vielfalt der köstlichen Rebsorten aus sieben Anbaugebieten.

Keine Anmeldung erforderlich!

Besuchen Sie uns!

Badisches Weinhaus Werner

Höchster Str. 96 Telefon: 069-30 85 80 30
65835 Liederbach info@weinhaus-werner.de

www.weinhaus-werner.de

06.06.26
16-22 Uhr*

ROOFTOP DAY
FRANKFURT

www.rooftopday.de

Sei dabei – beim zweiten Frankfurter Rooftop Day!
Erlebe das einzigartige Frankfurt-Feeling hoch über den Dächern der Stadt.

* Zeitliche Abweichungen bei einzelnen Gastgäbern möglich, Infos unter www.rooftopday.de

STADT FRANKFURT AM MAIN FRANKFURT TOURISMUS + CONGRESS

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

DIE EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST
TANGGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

100 x 100€
TANGGUTSCHEINE

0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Einen von 100 Tankgutscheinchen à 100 € gewinnen!

Betten Winkler

...einfach besser schlafen!

Betten-Reinigung

Wir machen Bettdecken hygienisch und langlebig.

10% Rabatt bis 11.07.2026

Betten Winkler GmbH www.betten-winkler.de	Bad Kreuznach Bosenheimer Str. 284b Tel. 0671 31821	Mainz Am Schleifweg 12-14 Tel. 06131 333830	Wiesbaden Hagenauer Str. 36 Tel. 0611 306494
			Kriftel bei Frankfurt Beyerbachstr. 2-6 Tel. 06192 44441

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

23. bis 29. Mai 2026

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwilling 21.5.–21.06.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Mit Kompromissen kommen Sie weiter und verlieren keine kostbare Zeit. Plaudern Sie nicht unvorsichtig aus der Schule – es gibt manchen ungebetenem Lauscher!</p> <p>Sie sollten im Augenblick vorsichtshalber etwas kleinere Brötchen backen, nachdem sich eine so genannte Superchance womöglich als ein Reinfall entpuppen wird.</p> <p>Nehmen Sie sich mehr Zeit für die Liebe, und zeigen Sie im Job, dass Sie genau wissen, wie sich ein Projekt erfolgreich ins Ziel bringen lässt. Am Mittwoch steht eine Überraschung ins Haus</p> <p>Sie können sich freuen. In Ihrem Privatleben läuft alles nach Ihren gemeinsamen Vorstellungen. Ihr Partner eröffnet Ihnen ein kleines, aber sehr schönes Geheimnis.</p> <p>Sie erkennen rasch, wie sich Ihre Wünsche realisieren lassen und vertrauen zudem endlich Ihrer Intuition: So lassen sich in dieser Woche einige schöne Erfolge feiern!</p> <p>Sie waren mit Ehrgeiz erfolgreich und sind dabei dennoch immer fair mit Ihren Konkurrenten umgegangen. Das sollten Sie auch und gerade in der kommenden Woche beibehalten.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>	<p>Sie brauchen keinen Anstoß, um aktiv zu werden. Ihr Motor läuft auf Hochtouren. Aber Höchstleistungen fordern womöglich schon bald ihren gesundheitlichen Tribut.</p> <p>Werden Sie jetzt nur nicht hektisch: Überlegen Sie in Ruhe, wie Sie Ihre Strategie erfolgversprechend präsentieren können und lassen Sie sich nicht zu Hauruck-Aktionen hinreißen.</p> <p>Lassen Sie Ihre Familie nicht für etwas büßen, für das sie gar nicht verantwortlich ist. Denn mit Ihren beruflichen Sorgen haben Ihre Lieben doch gar nichts zu tun.</p> <p>Sie sehen sich in Ihrem Tatendrang durch eine Verzögerung gebremst. Lassen Sie den Kopf nicht hängen, sondern suchen Sie sich Freunde, die Sie in Ihren Bemühungen unterstützen!</p> <p>Die plötzlich eintretenden Veränderungen verwirren Sie. Jetzt müssen Sie Ruhe bewahren und sich mit den neuen Gegebenheiten arrangieren. Das geht schneller als gedacht!</p> <p>Geschick gehen Sie die neue Aufgabe an und erzielen rasch erste Erfolge. Das Einzige, was Sie jetzt noch zurückwerfen kann, ist Ihre Ungeduld, Dinge in Ruhe reifen zu lassen.</p>
--	--	--	--

„Jazz meets Mühle“ am Pfingstmontag

Oberursel (ow). Der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) freut sich auch dieses Jahr das in der Region viel beachtete Jazz-Festival Jazz meets Mühle ankündigen zu dürfen. Mittlerweile zum zwölften Mal präsentiert der KSfO den Oberurseler Mühlenwanderweg auf musikalische Weise. Auch in diesem Jahr wird das Open-Air Jazz-Festival in der Oberurseler Altstadt als Highlight des Pfingstweekendes, am Pfingstmontag, 25. Mai, am Deutschen Mühlentag, stattfinden.

„Alle Jazzstandorte öffnen in der Zeit von 11 bis 17 Uhr ihre Türen und laden alle Interessierten zu erstklassiger Musik und ausgesuchten Speisen & Getränken zum Verweilen ein. Wir hoffen, dass die Kombination aus Oberurseler Historie, Jazz, Kultur und Gastronomie auch in diesem Jahr wieder gut ankommen wird und freuen uns auf gute Musik und viele Gäste“, so Martin Krebs, der Geschäftsführer des KSfO.

In diesem Jahr ist als Standort auch wieder die Aumühle vertreten, außerdem konnte mit dem Kulturcafé Windrose eine weitere Bühne für Konzerte dazugewonnen werden. In den Gasthäusern „Zum Schwanen“ und „Ratskeller Museumshof“ geht das Format Jazz meets Mühle auch in diesem Jahr wieder von 17 bis 20 Uhr in die Verlängerung. Neu ist dieses Jahr außerdem eine Jamsession im Kulturcafé Windrose, die von 17:30 bis 19 Uhr stattfindet und alle Interessierten und Musikbegeisterten einlädt, vorbeizuschauen, ins Gespräch zu kommen und sich vielleicht sogar selbst einzubringen.

unterstützt wie bereits im letzten Jahr das Programm im Gasthaus Zum Schwanen.

„Die Verbindung aus geschichtsträchtigen Mühlenstandorten mit Jazzmusiken unterschiedlichster Prägung und einem abwechslungsreichen Angebot an Speisen und Getränken versprechen einen äußerst unterhaltsamen Tag in der schönen Altstadt und Innenstadt Oberursels. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen Mitwirkenden, den tollen Musikerinnen und Musikern sowie allen Helfern für ihren Einsatz.

Ein besonderer Dank gilt außerdem den Vereinen und Privatpersonen, die seit Jahren ihre Standorte als Jazz-Location kostenfrei zur Verfügung stellen. Allen voran den Eigentümern der Herrenmühle, der Familie Usinger und dem Verein Naturfreunde“, erklärt Bernd Lienhard, der 1. Vorsitzende des KSfO voller Vorfreude auf das Festival.

Das Programm

- Schuckardtmühle, Altkönigstraße 53**
11 Uhr Eröffnung mit den New Orleans Joy-makers
14 - 17 Uhr Powerhouse Swingtett
Herrenmühle, An der Herrenmühle 7-9
11 - 14 Uhr Int. Cajun Trio
14 - 17 Uhr Thomas Bachmann Group feat. Norbert Scholly
Zum Schwanen, Hollerberg 7
11 - 14 Uhr Natalya Karmazin Karma Jazz Trio feat. Wilson d'Oliveira
14 - 17 Uhr Klangcraft
17 - 20 Uhr Trio 64
Ratskeller Museumshof, Marktplatz 1
11 - 14 Uhr Sabine Baukal feat. Phil Trotta
14 - 17 Uhr Martin Lejeune and New Experience
17 - 20 Uhr Uwe Janssen + Two
Hof der Hospitalkirche, Korfstraße
11 - 14 Uhr Fehlgriff Orchester
14 - 17 Uhr JJJ Trio
Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6
11 - 14 Uhr Jazz Gems
14 - 17 Uhr Perdido
17.30 - 19 Uhr JAMSESSION für alle Interessierten
Aumühle, Aumühlenstraße 3
11 - 14 Uhr Jazz Sisters
14 - 17 Uhr Evas Apfel
Rathausplatz
12 - 14 Uhr Lorbeer & Corrigan
14 - 17 Uhr Ramatou Orchestra
17 Uhr Abschluss mit den New Orleans Joy-makers

Ein verlässlicher Partner: Der Kulturkreis Oberursel

Der KSfO freut sich, bei Jazz meets Mühle auch wieder den Kulturkreis Oberursel als Kooperationspartner präsentieren zu können. Am Standort Hof der Hospitalkirche werden den Besuchern wieder zwei musikalische Leckerbissen serviert: Das „Fehlgriff Orchester“ wird mit seinem typischen Bigband-Sound und anschließend mit genauso viel Schwung ab 14:00 Uhr mit dem JJJ Trio und ihrem Jazz do Brasil. Vier Unternehmen engagieren sich für die einzelnen Standorte finanziell: Die „Gesellschaft für Integration und Arbeit Taunus gGmbH“ (GIA) präsentiert das Programm auf dem Rathausplatz. Die „Stadtwerke Oberursel“ unterstützen finanziell den Standort Schuckardtmühle, auf dem Vereinsgelände der Naturfreunde Oberursel. Die „Taunus Sparkasse“ ist traditionell Sponsor des Standortes Ratskeller Oberursel. Die „Fraport AG“

Hits von früher bringen gute Laune

Oberursel (ow). Der Funke springt schon nach den ersten Takten über. Die Senioren tanzen, singen und bewegen sich auch sitzend zum Rhythmus der unvergesslichen Songs. Entertainer Frank Hammer trifft immer den musikalischen Geschmack des Publikums und versprüht mit seinen Hits viel gute Laune. Beim Konzert in der Kursana Villa lassen sich die Senioren von Frank Hammer gern mitnehmen auf eine Reise voller Gedanken an frühere Familienfeiern und Tanzfeste. Mit den Liedern lebt die gute alte Zeit wieder auf. Manche Songs erinnern an schöne Partys in den sogenannten Wirtschaftswunderjahren, als die ökonomische Entwicklung des Landes auf Wachstum programmiert war und alles immer größer, schneller und besser zu werden

schien. Der Musiker hat ein schier unerschöpfliches Repertoire von Hits und eine jahrzehntelange Bühnenerfahrung. Musik ist für Frank Hammer mehr als ein Hobby. Er ist Berufsmusiker. Bereits mit zwölf Jahren begann er, auf der Gitarre zu spielen und hatte mit 17 Jahren seinen ersten Auftritt. Viele Lieder sind für die Senioren mit Emotionen verbunden, und deswegen braucht auch niemand ein Textblatt. Mindestens die Refrains kennen die Älteren auswendig, und manche singen sogar die Strophen mit.

Manchmal geht der Sänger mit seiner Gitarre vor seinem Publikum auch in die Knie und bringt ein persönliches Ständchen, für das sich die Senioren mit einem herzlichen Applaus bedanken.

SUDOKU

	6		3				9	1
3			1				5	7
1	2			9			8	
		1			3	9	4	
6								8
	2	7	9			5		
	3		4			8	5	
9	1				7			4
2	8				6			1

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	7	5	3	9	8	4	6	2
6	3	2	1	4	5	8	9	7
4	8	9	7	2	6	1	5	3
3	9	7	8	6	1	5	2	4
8	6	4	5	7	2	9	3	1
5	2	1	9	3	4	6	7	8
9	1	8	2	5	7	3	4	6
2	4	3	6	8	9	7	1	5
7	5	6	4	1	3	2	8	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

TANKRABATT? KOMMT NICHT AN.

Die EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST TANKGUTSCHEINE IM WERT 10.000 €

Einen von 100 Tankgutscheinen à 100 € gewinnen!

JETZT ANRUFEN
100€ SICHERN!
0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

DAS WETTER AM WOCHENENDE



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause - schnell und unkompliziert.

Jan Liebermann begeistert rund 200 Besucher

Oberursel (ow). Es gibt Konzertabende, die man nicht vergisst. Abende, an denen Musik nicht nur gehört, sondern gespürt wird – tief im Innern, wo Worte nicht mehr hinreichen. Der Samstag, 9. Mai, war ein solcher Abend. In der Liebfrauenkirche Oberursel erklang ab 18 Uhr die frisch sanierte Klais-Orgel unter den Händen eines jungen Mannes, dem die Fachwelt längst bescheinigt hat, was an diesem Samstagabend auch das Oberurseler Publikum mit eigenen Ohren erfahren durfte: Jan Liebermann, geboren 2005 in Kronach, ist kein gewöhnliches Talent. Er ist begnadet. Rund 200 Musikbegeisterte hatten den Weg in die größte katholische Kirche Oberursels gefunden – und sie wurden reich beschenkt. Die Liebfrauenkirche, nach den Plänen des Kirchenbaumeisters Rudolf Schwarz in den Jah-

ren 1963/64 im Grundriss eines gleicharmigen Kreuzes erbaut und mit ihrer Klais-Orgel von 1970 seit Jahrzehnten ein herausragender Konzertort im Rhein-Main-Gebiet, bot für diesen Abend den denkbar schönsten Rahmen. Das Instrument umfasst vier Manuale, 52 Register und 3.814 Pfeifen – die drittgrößte Orgel im Bistum Limburg. Nach gründlicher Renovierung erstrahlt sie nun in neuem Glanz, und Jan Liebermann machte an diesem Abend unmissverständlich deutlich, welches Klangpotenzial in ihr schlummert. Wagner, Vienne, Mendelssohn – und vor allem Bach: Das Programm des Abends war klug konzipiert und weit gespannt, und der Künstler hielt mehr als versprochen.

Die Werke von Richard Wagner, Louis Vienne und Felix Mendelssohn demonstrierten eindrucksvoll die gesamte klangliche Bandbreite der Orgel: von zartem Pianissimo bis zu donnernden Tutti-Passagen, die den Kirchenraum in seiner ganzen Größe zum Klingen brachten. Jeder Winkel des Kreuzbaues schien erfüllt von Musik, die Luft selbst zu vibrieren begann. Und doch war die musikalische Mitte des Abends unverkennbar Johann Sebastian Bach gewidmet. Bach – der Kantor zu Leipzig, der Komponist einer Gottesnähe, die keine andere Musik der Weltgeschichte so unmittelbar zu vermitteln vermag. Liebermann spielte ihn nicht, er deutete ihn. Mit einer Reife, die man einem 20-Jährigen kaum zutrauen würde, formte er aus Bachs polyphoemem Geflecht eine zutiefst menschliche, fast gesprächshafte Sprache. Ganz leichte zeitliche Verschiebungen in den Stimmen – kaum messbar, aber sofort fühlbar – gaben der Musik einen emotionalen Ausdruck, der die Besucher sichtlich bewegte. Menschen schlossen die Augen. Andere hielten inne und lauschten in einer Stille, die selbst zur Musik wurde. Was Liebermann an diesem Abend aus Bach machte, war kein akademisches Pflichtprogramm, sondern ein aufrichtiges Gespräch mit einem Genie über die Jahrhunderte hinweg.

Vita Jan Liebermann

Wer ist dieser Jan Liebermann, der da mit solch traumwandlerischer Sicherheit an einer der bedeutendsten Orgeln im Rhein-Main-Gebiet saß? Er begann mit sieben Jahren Klavier zu spielen und entdeckte die

Orgel mit zwölf Jahren. Was folgte, ist eine Karriere, die ihresgleichen sucht: Erster Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2021 mit der höchsten Punktzahl in der Solokategorie Orgel, Erster Preis beim Northern Ireland International Organ Competition 2024, Zweiter Preis beim Internationalen Orgelwettbewerb Wuppertal 2023, Auszeichnungen beim Internationalen Jugendorgelwettbewerb Moskau 2020 und beim Concours International d'Orgue de Dudelange 2023. Im Herbst 2025 erhielt Liebermann als erster Organist seit Einführung des Preises im Jahr 1998 den Förderpreis Deutschlandfunk, der ihm im Rahmen des Musikfestes Bremen verliehen wurde. Ebenfalls im Jahr 2025 spielte er mehrfach in der Berliner Philharmonie: Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums der dortigen Schuke-Orgel gab er sein unjambeltes Solodebüt, das zuvor auf der Titelseite der Berliner Zeitung angekündigt worden war, und trat zudem in einem weiteren Konzert mit dem Solo-Flötisten der Berliner Philharmoniker Emmanuel Pahud auf sowie an drei Abenden mit den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von Andris Nelsons.

Internationale Auftritte in Westminster Abbey, King's College Cambridge, York Minster, der Essen Philharmonie, dem Pisaner Dom und Sankt Michaelis Hamburg haben Jan Liebermann längst in die erste Reihe der europäischen Orgelszene katapultiert. Die Berliner Zeitung nannte ihn schlicht „den jungen Weltstar an der Orgel.“ Es ist ein Prädikat, das an diesem Maiabend in Oberursel

niemand bezweifelt hat. Wie immer trug Liebermann das Konzert des Abends komplett auswendig vor – eine echte Herausforderung für jeden Organisten. Es ist dieses Streben nach vollständiger Durchdringung eines Werkes, nach der Freiheit, die nur aus tiefster Vertrautheit erwächst, das Liebermanns Interpretationen so unverwechselbar macht. Er spielt nicht von den Noten. Er spielt aus der Musik. Nach dem letzten Ton – einem Nachklang, der sich wie ein Segen im Kirchenraum löste – brach stürmischer Applaus los. Das Publikum stand. Und Jan Liebermann, sonst an den großen Konzertbühnen dieser Welt unterwegs, stand vor Menschen, die ihm mit echter Wärme begegneten.

Was dann folgte, war ein gelungenes Zusammentreffen zwischen Künstler und Publikum: Bei Secco und Selters entstand eine Atmosphäre, wie sie im Konzertbetrieb der großen Häuser selten ist. Jan Liebermann war kein Star auf Durchreise, er war Gast unter Freunden. Und er hat es gespürt. Denn er hat versprochen, wiederzukommen. Das spricht Bände. In einem Konzertalltag, der einen Musiker seines Formats von Bühne zu Bühne treibt, wählt Jan Liebermann seine Auftrittsorte mit wachsender Sorgfalt. Dass er sich für die Liebfrauenkirche Oberursel und für eine Rückkehr entschieden hat, ist ein Zeichen. Ein Zeichen für die Qualität des Instruments, für die Herzlichkeit der Gemeinschaft und für einen Abend, der nicht nur Musik war, sondern Begegnung. Das Konzert wurde vom Förderkreis Liebfrauen Oberursel perfekt organisiert.



Jan Liebermann an der Klais-Orgel
Foto: privat

Wahl und Besetzung städtischer Gremien im Livestream

Oberursel (ow). Die Stadtverordnetenversammlung Oberursel kommt am Donnerstag, 21. Mai, um 19.30 Uhr zu ihrer zweiten öffentlichen Sitzung der Wahlzeit 2026/2031 zusammen. Die Sitzung findet im Großen Sitzungssaal des Rathauses Oberursel, Rathausplatz 1, statt. Für interessierte Bürger wird die Sitzung außerdem per Livestream im Internet unter www.oberursel.de übertragen.

Ein Schwerpunkt der Tagesordnung liegt auf der Besetzung wichtiger städtischer Gremien. Vorgesehen sind unter anderem die Entscheidung über den Widerspruch gemäß § 55 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung, HGO, sowie gegebenenfalls die Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder. Ebenfalls auf der Tagesordnung steht die Wahl der Vertretungen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung.

Gremien- und Verbandswahlen

Darüber hinaus stehen mehrere Gremien- und Verbandswahlen an. Dazu zählen unter anderem die Besetzung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Oberursel, Vertretungen in Ver-

bandsversammlungen sowie weitere Vorschläge für städtische Vertreter im geschäftsführenden Vorstand des Kultur- und Sportfördervereins Oberursel, KSfO. Die Wahlen dienen der organisatorischen Aufstellung der Stadtverordnetenversammlung zu Beginn der neuen Wahlzeit.

Ebenfalls behandelt wird die Zusammensetzung der Ausschüsse. Dazu gehören der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss, der Bau-, Umwelt- und Klimaschutz-ausschuss sowie der Sozial-, Bildungs- und Kulturausschuss.

In der Fragestunde steht unter anderem die Zukunft der Kunsttäter-Halle auf der Tagesordnung. Außerdem wird im Rahmen der Vorlagen des Magistrats über Eigenmittel im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ beraten.

Die vollständige Tagesordnung ist in der öffentlichen Bekanntmachung der Stadt Oberursel veröffentlicht.

Wer im Zusammenhang mit den Sitzungen Fragen, Anregungen oder Hinweise hat, kann sich an das Büro der Gremien wenden unter Telefon 06171-502-359 oder per E-Mail an gremienbuero@oberursel.de.

Großes Jugend-Fußball-Pfingstturnier

Oberursel (ow). Am Samstag, 23. Mai, und Sonntag, 24. Mai, veranstaltet der 1. FC 04 Oberursel sein bekanntes Jugend-Pfingstturnier. Teilnehmen werden 22 Vereine mit etwa 50 Mannschaften aus G-Jugend, D-Jugend, F-Jugend und E-Jugend. Dieses Jahr ist das Turnier René Gehringer gewidmet. Er war langjähriger Trainer, Berater und Freund vieler junger Fußballer in der Region. Ohne ihn gäbe es heute keinen Fußball auf der Stierstädter Heide mehr. An Fußball interessierte Familien und Gäste sind herzlich willkommen. Gespielt wird am Samstag von 12 bis 19.30 Uhr (Gruppen G- und D-Jugend) und am Sonntag von

9.30 bis 18.30 Uhr (Gruppen F- und E-Jugend). Das bedeutet Fußballbegeisterung an zwei Tagen mit 22 Vereinen und 120 Spielen. Eine sehr gute Gelegenheit, den Kinder- und Jugendfußball näher kennenzulernen und mit Trainern und Verantwortlichen des Vereins ins Gespräch zu kommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Verein, die Eltern und Helfer stellen ein umfangreiches Essens- und Getränkeangebot bereit. Turnierort: Vereinsgelände 1. FC 04 Oberursel, Königsteiner Straße, Auf der Heide, 61440 Oberursel. Weitere Informationen über den Verein im Internet unter www.fc-04-oberursel.de



Fahrfreude auf drei Rädern – Mobilitätstage im Dreirad Zentrum Frankfurt

Anzeige

Mobil bleiben, Einkäufe bequem erledigen und den Alltag wieder unabhängig genießen – moderne e-Dreiräder schaffen neue Freiheit und Sicherheit. Besonders Menschen, die sich auf einem klassischen Fahrrad nicht mehr wohlfühlen, entdecken mit einem Dreirad eine komfortable und stabile Alternative.

Ob kompakte Modelle für die Stadt, komfortable Tiefeinsteiger mit tiefem Schwerpunkt oder Dreiräder mit großzügigen Transportmöglichkeiten für den Einkauf – die Auswahl ist heute vielseitiger denn je. Elektrische Unterstützung erleichtert das Fahren spürbar und sorgt dafür, dass auch längere Strecken entspannt bewältigt werden können. Unterschiedliche Sitzpositionen, Fahrkonzepte und Ausstattungen ermöglichen individuelle Lösungen für verschiedenste Ansprüche im Alltag.

Seit 13 Jahren ist das Dreirad-Zentrum Frankfurt spezialisiert auf Dreiräder und Spezialräder für Erwachsene. Die erfahrenen Experten wissen, worauf es bei Sicherheit, Komfort und Fahrverhalten ankommt, und begleiten Kundinnen und Kunden Schritt für Schritt auf dem Weg zum

passenden Modell. Ausführliche Beratung und Probefahrten sind dabei besonders wichtig, denn jedes Dreirad fährt sich anders.

Vom 26. Mai bis 6. Juni lädt das Dreirad-Zentrum Frankfurt zu den Mobilitätstagen nach Frankfurt Nieder-Eschbach ein. Besucherinnen und Besucher können zahlreiche Modelle auf dem großen Outdoor-Testgelände kostenlos ausprobieren und direkt vergleichen.

Ein besonderes Highlight sind die **Herstellertage am 2. und 3. Juni: Die Marken Pfautec und Van Raam** sind mit Experten vor Ort vertreten und informieren über aktuelle Modelle, technische Möglichkeiten und individuelle Anpassungen.

Um Wartezeiten zu vermeiden und eine persönliche, exklusive Beratung zu erhalten, empfiehlt sich die Reservierung eines individuellen Beratungstermins. Parkplätze direkt am Haus.

Dreirad Zentrum Frankfurt
Berner Straße 107a
60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
(Ausfahrt IKEA A661)

Neue Fahrfreude erleben
Sicher & mobil auf drei Rädern

Einladung
Mobilitätstage
26. Mai - 6. Juni

vanRaam
LET'S ALL CYCLE
pfautec
HASE
STREETS



e-motion
DIE DREIRAD EXPERTEN
Berner Str. 107a
Nieder-Eschbach

Probefahrt buchen: www.dreirad-zentrum.de/frankfurt 069/247 522 570

Auf den Spuren der Mühlen am Urselbach



Die Schuckardt mill

Fotos: Unger

Oberursel (ow). Traditionell am Pfingstmontag öffnen bundesweit mehr als 1.000 historische Mühlen ihre Türen. Die Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenhaltung (DGM) und ihre Landes- und Regionalverbände laden zum Deutschen Mühltage ein. An diesem besonderen Tag lassen die Wind- und Wasser-, Dampf- und Motormühlen des Landes ihre Flügel und Wasserräder drehen. Die Mühlenbetreiber setzen die Mahlgänge in Betrieb und gewähren den Besuchern einen tieferen Einblick in das Kulturgut Mühle und das alte Müllerhandwerk.

Am Deutschen Mühltage, Pfingstmontag, 25. Mai, bietet der Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel zwei kostenlose Führungen an:

Um 11 Uhr startet die etwa dreistündige Wanderung „Von der Hohe Mark bis zur Herrenmühle“ mit Maren Horn an der U3 Endstation Hohemark. Da es über Stock und Stein geht, wird festes Schuhwerk empfohlen. Die Tour führt entlang ehemaliger Mühlen- und späterer Fabrikstandorte. Die meisten haben den Betrieb bereits vor Jahrzehnten eingestellt. Einzig Rolls-Royce erinnert an die Zeit, als Oberursel die industriellste Stadt im Taunus war. Die Wanderung endet an der Herrenmühle.

Die zweite Tour „Von der Schuhmaschinenfabrik Spang zur Obermühle Niederursel“, eine etwa 4,5-stündige Führung entlang des unteren

Teils des Mühlenwanderwegs, wird von Marion Unger geführt. Ist der obere Lauf des Urselbachs eng und schnell fließend durch das starke Gefälle, zeigt er sich im unteren Bereich breiter und langsamer strömend. Auch diese Tour geht entlang ehemaliger Mühlen und Industrieanlagen, startet um 11 Uhr am Sankt Ursula-Brunnen auf dem Marktplatz und endet etwa um 15.30 Uhr in Niederursel. Die Rückfahrt von dort ist mit der U3 möglich.

Außerdem lädt das Vortraumuseum Oberursel, Marktplatz 1, um 15 Uhr zu einer kostenlosen Führung mit der Museumsleiterin Renate Messer durch die Mühlenabteilung ein. Dort befinden sich eine Öl-, eine Getreide- und eine Pappmühle, die teilweise am Urselbach in Betrieb waren. Auch für Kinder ist der Besuch empfehlenswert. Der Zugang ist über den Museumshof möglich.



Der Wegweiser am Mühlenwanderweg: Das Mühlrad im Wasser mit dem Bachflohkrebs.

Anzeige





Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Marc Schrott

Apotheker

LDL (Low Density Lipoprotein)?

Einer der 5 größten Risikofaktoren für kardiovaskuläre Erkrankungen ist in den Blutwerten das erhöhte LDL. Neben den hohen Cholesterinwerten gelten auch Bluthochdruck, Fettleibigkeit, Diabetes oder Rauchen als Hauptrisikofaktoren. Im „New England Journal of Medicine“ wurde veröffentlicht, dass Männer mit 50 Jahren ohne diese Risikofaktoren im Vergleich zu Männern mit diesen fünf Faktoren circa 10,6 Jahre länger leben. Bei Frauen erhöhte sich das Lebensalter sogar um 13,3 Jahre. Bei dem Low Density Lipoprotein-Wert kann man heute sagen, je niedriger der Wert im Blut ist, umso besser. Die LDL-Werte steigen im Alter häufig, was soweit erstmal normal ist. Wichtig ist, dass man den Risikofaktor kennt und auch regelmäßig beim Arzt bestimmen lässt. Die Verträglichkeiten der Medikamente, um die Werte zu senken, sind deutlich besser als ihr Ruf. Über die Ernährung ist es schwer relevante Ergebnisse zu erzielen, da häufig die Genetik für die hohen Werte verantwortlich ist. Eine gesunde Ernährung hilft aber auch bei den Cholesterinspiegeln. Eier wirken sich übrigens nicht auf den Cholesterinspiegel aus.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

www.taunus-nachrichten.de

Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.
Monika Willich,
Telefon 030 65211 1116
monika.willich@brot-fuer-die-welt.de
brot-fuer-die-welt.de/erbschaften

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

2025
FRANKFURTER BACHKONZERTE
2025

Samstag, 06. Juni 2026 | 20 Uhr | Alte Oper Frankfurt

Jean-Guihen Queyras
Violoncello

Orchestra of the 18th Century

Werke von J.S. Bach, C.P.E. Bach & Mendelssohn

Tickets jetzt buchen!





www.frankfurter-bachkonzerte.de

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

HAMLET - in engl. Sprache Palmengarten Frankfurt 29.05. - 10.07.2026	31,80 €
Sächsische Staatskapelle Dresden Gautier Capuçon, Violoncello Alte Oper Frankfurt 01.06.2026, 20.00 Uhr	39,00 - 152,00 €
The Ten Tenors - das Original Alte Oper Frankfurt 05.06.2026, 20.00 Uhr	56,80 - 97,00 €
VERDI Messa da Requiem Collegium Musicum der Goethe-Universität Alte Oper Frankfurt 07.06.2026, 20.00 Uhr	22,00 - 70,00 €
SIX - The Musical Alte Oper Frankfurt 18. - 28.06.2026	37,50 - 107,50 €
JAZZ IM PALMENGARTEN Musikpavillon im Botanischen Garten 09.07. - 27.08.2026	23,10 €
Circus Gebrüder Barelli Ratsweg Frankfurt 17.07. - 09.08.2026	ab 20,00 €
Daniel Hope & Gstaad Festival Orchestra Alte Oper Frankfurt 29.09.2026, 19.00 Uhr	39,80 - 111,00 €
BERLINER PHILHARMONIKER Kirill Petrenko, Leitung 02.12.2026, 20.00 Uhr	46,00 - 106,80 €
MÜNCHNER PHILHARMONIKER mit Anne-Sophie Mutter, Violine 07.02.2027, 20.00 Uhr	36,00 - 149,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Konzerte im Park der DGD Klinik Hohe Mark: LATIN NIGHT mit „Los 4 del Son“ 12.06.2026, 19.30 Uhr	14,00 €
ITALIENISCHER OPERNABEND 14.06.26, 17.00 Uhr	20,60 €
"Ein neues Kartenspiel" Kindermusical Alte Wache Oberstedten 12 + .14.06.2026	10,90 €
Festliche Kammermusik im Rahmen des intern. Klavierfestivals Eppstein Landratsamt Hofheim - Plenarsaal 13.06.2026, 19.00 Uhr	29,05 €
Monsieur Brezelberger Comedy Magic DELUXE Alt Orschel 03.07.2026, 19.30 Uhr	24,40 - 29,90 €
Mer schaffe des - Best of 50 Jahre Bäppi und die Hessebube Alt Orschel 10.07.2026, 19.30 Uhr	24,40 - 29,90 €
SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze Alt Orschel 11.07.2026, 19.30 Uhr	24,40 - 29,90 €

„Die Schöne und das Biest“ - Musical
Ein Spektakel für die ganze Familie - ab 5
Taunushalle Oberstedten
22.+23./29.+30.08.2026

15,25 €

„Jetzt geht die Party richtig los“
Schlagerparty mit Bäppi
Alt Orschel
27.-29.08.26, 19.30 Uhr

24,40 - 29,90 €

DUO DUOR - Harfe & Saxophon
Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel
13.09.2026, 17.00 Uhr

25,00 €

„Musical meets Kids“
Stadthalle Oberursel
30.10.2026, 16.00 Uhr

34,00 - 36,20 €

Michael Schulte
Stadthalle Oberursel
13.11.2026, 20.00 Uhr

55,00 €

Bridges Kammerorchester
Casals Forum Kronberg
12.12.2026, 18.45 Uhr

35,00 - 65,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:
„Schlag auf Schlager“ und „Happy Bembel“
Freitags und Samstags

ab 22,50 €

GLENN MILLER ORCHESTRA
Kurtheater Bad Homburg
27.05.2026, 20.00 Uhr

45,00 - 58,00 €

17. Bad Homburger Poesie- & Literaturfestival
29.05.2026, 20.00 Uhr - Sabin Tambrea
30.05.2026, 20.00 Uhr - Bettina Zimmermann & Pasquale Aleardi

01.06.2026, 19.30 Uhr - Matthias Matschke
06.06.2026, 19.30 Uhr - Ulrich Noethen

07.06.2026, 16.00 Uhr - Jeanette Hain
12.06.2026, 20.00 Uhr - Hans Sigl

14.06.2026, /Ausverkauft - Christoph Maria Herbst
05.12.2026, 17.00 Uhr - Northern Lights mit Axel Milberg

25 Years of NATURALLY 7 - Closer Look
Kurtheater Bad Homburg
06.06.2026, 20.00 Uhr

46,25 - 55,25 €

Fisch sucht Fahrrad - Komödie von Peter Quilter
Kurtheater Bad Homburg
13., 14. + 16.06.2026

19,70 - 23,00 €

Sommernachtsball mit Live-Musik
Kurhaus Bad Homburg
11. + 18.07.2026, 19.30 Uhr

15,00 €

Around Irishdance - Die Kino Show!
Kurtheater Bad Homburg
20.09.2026, 19.30 Uhr

45,10 - 56,10 €

Simon & Garfunkel Tribute meets Classic
Kurtheater Bad Homburg
04.10.2026, 19.30 Uhr


40,00 - 49,00 €

TIGERPALAST Variété Theater
Kurtheater Bad Homburg
10. + 11.10.2026

39,00 - 55,00 €

GITTE HAENNING & Band
Ich bin stark - 80 Jahre Gitta Haenning
Kurtheater Bad Homburg
13.11.2026, 20.00 Uhr

56,50 - 62,50 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Gottesdienst im Hessenpark an Pfingstmontag, Montag, 25. Mai

Oberursel (ow). „Hast du Worte?!“ Unter diesem Motto steht der diesjährige Gottesdienst an Pfingstmontag, den drei Oberurseler Kirchengemeinden im Hessenpark feiern. Gemeinsam beginnen sie in dem Freilichtmuseum am Montag, 25. Mai, um 11 Uhr im Atrium hinter der Kirche aus Lollar. Pfarrerin Brigitte Buchsein aus Oberstedten, Pfarrerin Stefanie Eberhardt aus der Heilig-Geist-Gemeinde und Pfarrer Ingo Schütz aus der Kreuzkirche in Bommersheim freuen sich über die Tradition, die sie jedes Jahr nach Neu-Anspach führt.

Diesmal steht das Staunen über die Vielfalt von Sprache im Mittelpunkt. Über tausend verschiedene Sprachen gibt es, Dialekte noch nicht mitgezählt. Aber auch, wenn man dieselben Worte benutzt, versteht man sich oft nicht. Wenn Kommunikation gelingt, grenzt das erfahrungsgemäß an ein Wunder, und welche Macht einzelne Worte haben, um Gutes und Böses zu bewirken, ist beeindruckend. All das passt gut zum Pfingstfest, in dessen Hintergrund eine Geschichte aus der Bibel steht: Gottes Geist hilft den Menschen, sich trotz unterschiedlichster Sprachen zu verstehen. Im Gottes-

dienst an Pfingstmontag wird auf vielfältige Weise sichtbar und zu erleben sein, was es mit dieser Geschichte – und mit dem Geist Gottes – auf sich hat. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, frühzeitig anzureisen, da vom Eingang des Hessenparks noch ein Wegstück zum Atrium zurückzulegen ist. Das besondere Schmankerl: Jede Gemeinde bietet 42 Freikarten für den Tag im Open-Air-Museum an. Die ersten Interessenten haben also auch noch freien Eintritt in den Park. Die Karten können in den jeweiligen Gemeindebüros abgeholt werden, solange der Vorrat reicht.

Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht oder bietet, kann dies bei der Anmeldung mitteilen, die Gemeindebüros organisieren dann den Rest. Auch bei unsicherer Wetterlage wird der Gottesdienst nicht ausfallen, die Gemeinde zieht bei Regen einfach in die „Kirche aus Lollar“. Die Kosten für die Freikarten übernimmt das Dekanat Hochtaunus, das mit dem Freilichtmuseum einen entsprechenden Vertrag geschlossen hat. Besonders praktisch und schön: Die Besucher können nach dem Gottesdienst auch noch den restlichen Tag im Hessenpark genießen.

Frankfurt zeigt sich von oben

Rooftop Day lädt zu besonderen Ausblicken über die Skyline ein

Frankfurt (ow) – Frankfurt wird am **Samstag, 6. Juni**, erneut zur Bühne über den Dächern der Stadt. Beim Rooftop Day öffnen mehr als 35 Dachterrassen, Hotels, Bars und außergewöhnliche Orte ihre Türen und laden Besucher dazu ein, die Mainmetropole aus neuen Perspektiven zu erleben.

Nach dem großen Zuspruch in den vergangenen Jahren kehrt das Event mit erweitertem Programm zurück. Zwischen Skyline, Sonnenuntergang und urbaner Atmosphäre erwartet die Gäste ein abwechslungsreicher Mix aus Musik, Cocktails, kulinarischen Angeboten und besonderen Ausblicken. Viele der teilnehmenden Orte sind normalerweise nicht öffentlich zugänglich und öffnen exklusiv für diesen Tag.

Zu den beteiligten Locations gehören unter anderem Rooftop-Bars, Hotels, Museen und Aussichtspunkte wie der TaunusTurm, das Skyline Plaza, das Stadel Museum oder die

Sternwarte des Physikalischen Vereins. Dort können Besucher nicht nur die Aussicht genießen, sondern teilweise auch an Führungen oder besonderen Programmpunkten teilnehmen.

Das Veranstaltungsprogramm läuft überwiegend zwischen **16 und 22 Uhr**. Neben entspannten Sundowner-Momenten mit Blick auf die Frankfurter Skyline sorgen DJs, Live-Musik und Rooftop-Partys für sommerliche Atmosphäre. Einige Locations bieten zudem spezielle Menüs oder Cocktail-Kreationen an. Mit dabei sind unter anderem das Skyline Garden im Skyline Plaza mit Musik und gastronomischen Angeboten sowie die Oaks Bar im NH Collection Frankfurt Spin Tower und die NFT Skybar im nhow Hotel.

Da einige Veranstaltungsorte nur begrenzten Einlass ermöglichen, empfiehlt sich eine frühzeitige Planung. Weitere Informationen zu den teilnehmenden Locations und Programmpunkten gibt es online unter rooftopday.de sowie auf den Seiten von Visit Frankfurt.

Großes Festwochenende bei der Freiwilligen Feuerwehr Stierstadt

Oberursel (ow). Die Freiwillige Feuerwehr Stierstadt lädt am kommenden Pfingstwochenende zu einem ganz besonderen Jubiläumsumfest ein: Die Feuerwehr feiert ihr 125-jähriges Bestehen, gleichzeitig begeht der Musikzug der Feuerwehr sein 100-jähriges Jubiläum. Rund um das Gerätehaus in der Gartenstraße erwartet Besucher an allen drei Tagen ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie mit Live-Musik, Fahrzeugausstellungen, feierlichen Ehrungen sowie kulinarischen Angeboten.

Der Festbetrieb beginnt am Freitagabend um 20 Uhr mit Live-Musik der Band „Pfund“. Der Eintritt ist frei. Auch am Samstagabend sorgen „Die Lamas“, eine weitere Liveband, für Stimmung im Festzelt – ebenfalls bei freiem Eintritt. Am Samstag startet das Festprogramm bereits ab 11 Uhr. Ein besonderer Höhepunkt des Tages ist die große Fahrzeugausstellung mit rund 30 modernen Einsatzfahrzeugen verschiedener Feuerwehren und Hilfsorganisationen. Die offizielle Eröffnung des Jubiläumsumfests findet um 13 Uhr statt. Im Rahmen der Feierlichkeiten werden die neue Drehleiter sowie das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug

offiziell übergeben. Musikalisch begleitet wird der Nachmittag ab 15 Uhr durch das Blasorchester des TV Stierstadt.

Der Sonntag beginnt ab 10 Uhr mit dem traditionellen Tag der offenen Tür und steht ganz im Zeichen des Musikzuges der Feuerwehr Stierstadt, der um elf Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen für Unterhaltung sorgt. Zusätzlich erwartet Besucher eine Ausstellung historischer Einsatzfahrzeuge, die spannende Einblicke in die Entwicklung des Feuerwehrwesens bietet.

An beiden Tagen lädt zudem eine Kinder- und Jugendmeile zum Mitmachen und Entdecken ein. Neben einer großen Auswahl an Speisen und Getränken dürfen sich Besucher besonders auf die traditionelle selbstgemachte Aioli-Soße freuen, die seit Jahren zu den beliebtesten Spezialitäten der Feuerwehr gehört. Für entspannte Atmosphäre sorgen außerdem eine gemütliche Lounge sowie eine Cocktailbar, die zum Verweilen einladen.

Die Freiwillige Feuerwehr Stierstadt freut sich auf zahlreiche Gäste aus Nah und Fern und auf ein unvergessliches gemeinsames Pfingstwochenende.

Gaststättenrecht – Anzeigenpflicht

Oberursel (ow). Mit Inkrafttreten des Ersten Bürokratieabbaugesetzes des Landes Hessen entfällt künftig die Pflicht zur Anzeige eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes nach Paragraph 6 des Hessischen Gaststättengesetzes für nicht-gewinnorientierte Organisationen oder Initiativen. Von dieser Neuregelung profitieren auch in Oberursel zahlreiche ehrenamtlich engagierte Organisationen und Institutionen. *Dazu zählen insbesondere Sport- und Kulturvereine, Wohltätigkeitsorganisationen, die Freiwillige Feuerwehr, Umweltschutzverbände, Stiftungen, Hilfsorganisationen wie beispielsweise das Deutsche Rote Kreuz oder die Caritas sowie Bürger- und Elterninitiativen.* „Durch den Wegfall der Anzeigenpflicht werden Veranstalter entlastet. Insbesondere bei Vereinsfesten, kulturellen Veranstaltungen, Benefizaktionen oder ähnlichen gemeinnützigen Veranstaltungen entfällt künftig ein bürokratischer Verfahrensschritt. Dies erleichtert die Organisation ehrenamtlicher Veranstaltungen und stärkt das gesellschaftliche

Engagement vor Ort“, so Stadtrat Andreas Bernhardt. Trotz der Erleichterung bleiben wichtige gesetzliche Vorgaben weiterhin bestehen. Dazu zählen insbesondere Regelungen zum Jugendschutz, zur Lebensmittelsicherheit sowie zum Brand- und Lärmschutz. Diese sind bei allen Veranstaltungen uneingeschränkt einzuhalten. Unverändert gilt zudem: Für die Nutzung oder Sperrung öffentlicher Straßen und Plätze ist weiterhin eine Genehmigung durch die Verkehrsbehörde erforderlich. Mit dem Wegfall der Anzeigenpflicht müssen Behörden nicht mehr automatisch über entsprechende Veranstaltungen informiert werden. „Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und zur Gewährleistung eines reibungslosen Veranstaltungsablaufs empfehlen wir aber eine frühzeitige Abstimmung mit dem Ordnungsamt“, so Bernhardt abschließend. Bereits gezahlte Gebühren für Anzeigen nach Paragraph 6 Hessisches Gaststättenrecht, die nach Dienstag, 23. Dezember 2025, erfolgt sind, werden zurückerstattet.

EGRO MEDIENGRUPPE VERLOST FÜR 10.000 EURO TANKGUTSCHEINE

GEWINNSPIEL | Der angekündigte Rabatt an den Zapfsäulen kommt bei vielen Autofahrern nicht in voller Höhe an. Zwar hatte die Bundesregierung eine Entlastung von rund 17 Cent pro Liter in Aussicht gestellt, in der Praxis wird diese jedoch häufig nur teilweise weitergegeben.

Umso wichtiger ist eine Entlastung, die direkt bei den Menschen ankommt. Genau hier setzt unsere Aktion an: Trotz weiterhin hoher Spritpreise gibt es jetzt die Chance auf echte Ersparnis im Alltag.



TANKRABATT? KOMMT NICHT AN. HIER GIBT ES 100 € DIREKT ZURÜCK.

Die EGRO Mediengruppe startet gemeinsam mit der Verlagshaus Taunus Medien GmbH ein großes Gewinnspiel. Verlost werden Tankgutscheine im Gesamtwert von 10.000 Euro – eine spürbare Unterstützung für alle, die regelmäßig auf das Auto angewiesen sind.

Jetzt anrufen und gewinnen: 0137 – 822 9977

Ein Anruf genügt: Einfach Name, Adresse und E-Mail hinterlassen – und schon sind Sie im Lostopf. Die Gewinner erhalten jeweils einen Tankgutschein im Wert von 100 €.

Wir möchten, dass Sie weiterhin mobil bleiben: zur Arbeit fahren, mit der Familie unterwegs sein oder Freunde treffen können, ohne dass jede Tankfüllung zur Belastung wird.

(0,50 € pro Anruf)

Teilnahmebedingungen: Teilnahme ab 18 Jahren. Aktionsende 30. Juni 2026.

Mehrfachteilnahme möglich. Gewinner werden nach Teilnahmeschluss ausgelost und benachrichtigt. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die große Tank-Aktion der EGRO Mediengruppe – jetzt gewinnen!

SPRITPREISE ZU HOCH?

10.000€ FÜRS TANKEN

100 x 100€ TANKGUTSCHEINE

ZU GEWINNEN!

WIR ZAHLEN IHRE TANKFÜLLUNG!

Wir stehen Seite an Seite mit unseren Lesern. Teurer tanken? Wir handeln. Verlagshaus Taunus Medien verlost im Rahmen dieser Aktion Tankgutscheine!

JETZT ANRUFEN 100€ SICHERN!
0137 822 9977
(0,50€ pro Anruf)

Die Gewinnspielaktion wird veranstaltet von der EGRO Mediengruppe. Die Durchführung erfolgt über teilnehmende Medienpartner, darunter Verlagshaus Taunus Medien. Jeder Medienpartner verlost ein eigenes Kontingent an Tankgutscheinen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Teilnahmebedingungen auf: www.taunus-nachrichten.de

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

EGRO MEDIENGRUPPE

Vier Tage Feiern, Genießen und Erleben beim Brunnenfest

Oberursel (ow). Von Freitag, 29. Mai bis Montag, 1. Juni, feiert Oberursel das 45. Brunnenfest. „Gemeinsam mit dem Vereinsring als Veranstalter laden wir alle Bürger sowie Gäste aus der Region zum Brunnenfest als Höhepunkt des gemeinschaftlichen Stadtlebens ein. Vier Tage lang steht unsere historische Altstadt im Mittelpunkt des Geschehens, viele nette Gastgeber freuen sich in den Höhen auf Ihren Besuch.

An über 100 Ständen erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen – mit kulinarischen Angeboten, Aktionen für Familien und verschiedenen Fahrgeschäften“, wirbt Bürgermeisterin Antje Runge für das traditionsreiche Festwochenende nach Pfingsten.

Der Vorsitzende des Brunnenfestausschusses im Vereinsring, Thomas Förder zeigt sich gemeinsam mit seiner Frau Christine Förder als weitere Vorsitzende des geschäftsführenden Vereinsring-Vorstands erfreut über die große Resonanz: In diesem Jahr sind erneut zahlreiche Standanfragen eingegangen, was die anhaltende Beliebtheit des Oberurseler Brunnenfests – auch weit über die Stadtgrenzen hinaus – unterstreicht. Entsprechend vielfältig präsentiert sich auch diesmal wieder das Angebot. Auch das Bühnenprogramm verspricht wieder viel Abwechslung: Auf der Frankfurter Volksbank-Bühne am Marktplatz und an weiteren Standorten im Festgebiet präsentieren zahlreiche Bands ihre Live-Musik und sorgen für mitreißende Unterhaltung und eine ausgelassene Atmosphäre.

Ergänzt wird das Angebot durch den Kunsthandwerkermarkt am Rathausplatz. Wie der neue federführende Organisator Heiko Horwarth betont, erwartet die Besucher dort erneut eine kreative und vielseitige Auswahl – von Glaskunst über Taschen und Schmuck bis hin zu Artikeln für Kinder, dekorativen Accessoires und Korbsamen.

Der Markt ist am Samstag, 30. Mai, und Sonntag 31. Mai, jeweils von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Eröffnung

Gemeinsam mit Brunnenkönigin Emily I., der Brunnenmeisterin Michèle, dem Vereinsring sowie Vertretern der Sponsoren – darunter die Frankfurter Volksbank, die Stadtwerke Oberursel und Radeberger – eröffnet Bürgermeisterin Antje Runge das Brunnenfest traditionell mit dem Fassanstich am Freitag, 29. Mai, um 18.30 Uhr auf dem historischen Marktplatz.

Der Erste Vorsitzende des Vereinsrings, Ludwig Reuscher, äußert zudem die Hoffnung auf bestes Sommerwetter, auch wenn sich dieses nicht planen lasse. Allen Besuchern wünscht er ein gelungenes und fröhliches Fest.

Festprogramm

In der gesamten Altstadt laden zahlreiche Stände mit einem breiten Angebot an nationalen und internationalen Speisen sowie Getränken zum Verweilen ein.

Internationales Dorf in der Weidengasse

Die weltoffene und vielfältige Gemeinschaft Oberursels zeigt sich im „Internationalen Dorf“. Hier erwartet die Gäste ein buntes Angebot mit internationalem Flair, organisiert vom Geschäftsbereich Kultur und Gesellschaft der Stadtverwaltung. Neben dem Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) präsentieren sich dort der städtische Ausländerbeirat, eine internationale Kochgruppe und das BraufactuM mit seiner Leidenschaft Craft Bier.

Festplatz Bleiche/Berlebachplatz

Auf dem Festplatz Bleiche präsentiert sich ein moderner Vergnügungspark mit 30 Ständen und Fahrgeschäften. Zu den Highlights zählen das Riesenrad sowie der Break-Dancer als Großattraktionen. Beliebte Klassiker wie Skipper und Autoscooter sind ebenfalls vertreten, ergänzt durch weitere Fahrgeschäfte, Losbuden, Schießstände und Spielangebote – etwas dabei für jede Altersgruppe.

Auch kulinarisch lässt der Festplatz keine Wünsche offen: gebrannte Mandeln, Slush-Ice, Zuckerwatte, Schokofrüchte, Bratwurst, Pommes sowie viele weitere Leckereien laden zum Genießen ein.

Aufgrund einer Baustelle im Bereich des Festplatzes kommt es in diesem Jahr zu einer Erweiterung und Neuordnung einzelner Berei-

che innerhalb des Festgeländes. Einige Stände werden in die Straße „An der Herrenmühle“ verlegt, wo sich in diesem Jahr auch die sanitären Anlagen befinden.

Gleichzeitig wird mit dem Berlebachplatz hinter der Stadthalle ein zusätzlicher, besonders familienfreundlicher Bereich in das Festgeschehen eingebunden. In einladender Atmosphäre erwarten die Besucher hier ein gemütlicher Biergarten, ein Süßwarenstand, ein Crêpe-Angebot und ein Kinderkarussell. Am Sonntag, 31. Mai, gibt es von 13 bis 17 Uhr Kinderschminken – ideale Voraussetzungen für entspannte Stunden und fröhlichen Familienspaß.

Öffnungszeiten Festplatz

Freitag, 29. Mai: 16 Uhr bis Samstag, 30. Mai, 1 Uhr

Samstag, 30. Mai: 12 Uhr bis Sonntag, 31. Mai, 1 Uhr

Sonntag, 31. Mai: 12 Uhr bis 24 Uhr

Montag, 1. Juni: 12 Uhr bis 24 Uhr

Kinderprogramm

Neben den Ständen in der Altstadt und dem Festplatz auf der Bleiche wird auch für Kinder wieder viel geboten. So startet am Samstag, 30. Mai, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr, die traditionelle „Kindermeile“ in der Oberen Hainstraße und der Wiederholtstraße. Hier bieten der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSFO) und das städtische Kinderhaus gemeinsam mit verschiedenen Vereinen und Institutionen ein buntes Programm für kleine Gäste. Von Spielmobil bis Kinderschminken und vielen weiteren Aktionen – alle Angebote sind kostenfrei und laden zum Mitmachen ein. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein des Kinderhauses mit Kaffee und Kuchen.

Integration

Das Netzwerk „Oberursel all inclusive“, ein Verbund der Oberurseler Schulen und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen, lädt am Samstag, 30. Mai, von 14 bis 17 Uhr bereits zum zwölften Mal zum Bandmeeting an der Bühne Hospitalstraße/Korfplatz (gegenüber Kulturcafé Windrose) ein. Im Sinne einer kulturellen Inklusion begegnen sich dabei junge Musiker mit und ohne Beeinträchtigungen. Im musikalischen Miteinander und in der entspannten Atmosphäre im Publikum entsteht Raum für unvoreingenommenes Zusammensein.

Brunnenfestlauf am Sonntag

Die Turn- und Sportgemeinde 1861 Oberursel (TSGO) richtet mit Unterstützung des KSFO wieder den beliebten Brunnenfestlauf aus – bereits zum 20. Mal.

Am 31. Mai starten um 10 Uhr der 10-Kilometer-Lauf und der Halbmarathon (21,1 km). Um 10.10 Uhr gibt es einen 5-Kilometer-Einsteiger- und Jugendlauf.

Der Schülerlauf über drei Kilometer startet um 12.15 Uhr und um 12.45 zum Abschluss der Bambinilauf (ein Kilometer).

Alle Informationen gibt es auf www.brunnenfestlauf.de

Straßenverkehr und Beeinträchtigungen für Anwohner

Schon vor und auch nach den Festtagen kommt es wegen Auf- und Abbauarbeiten zu umfangreichen Verkehrsänderungen. Bürgermeisterin Antje Runge: „Kommen Sie am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder per Fahrrad nach Oberursel.“ Neben den Parkhäusern können drei größere Parkflächen rund um die Innenstadt von Besuchern genutzt werden: Wie-se vor Rolls-Royce, das Parkdeck an der Feldbergschule und der Park & Ride Platz am Bahnhof. In diesem Jahr kann der ÖPNV wieder kostenfrei genutzt werden. Alle öffentlichen Verkehrsmittel (Bus, U-Bahn und S-Bahn) können innerhalb der Stadtgrenzen von Oberursel einschließlich dem Grenzgebiet zu Oberursel (TG 5126), der U-Bahn-Station Niederursel (TG 5031) und dem Bahnhof Steinbach (TG 5177) von Freitag, 29. Mai (Betriebsbeginn) bis Montag, 1. Juni (Betriebsende) gratis genutzt werden.

Zufahrtssperren beim Brunnenfest

Das Festgelände wird aus Gründen der öffentlichen Sicherheit während der Veranstaltungszeiten vollständig für den Fahrzeugverkehr

gesperrt. Hierzu werden an den Zufahrtsstraßen entsprechende Sperremaßnahmen eingerichtet. Diese Regelung dient dem Schutz aller Festgäste und soll potenzielle Gefahren durch unbefugten Fahrzeugverkehr verhindern. Die Zufahrt für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge ist sichergestellt.

Die Sperrzeiten gelten wie folgt:

Freitag, 29. Mai, von 17 bis 2 Uhr

Samstag, 30. Mai, von 14 bis 2 Uhr

Sonntag, 31. Mai, von 9 bis 1 Uhr

Montag, 01. Juni, von 12 bis 1 Uhr

Die Zeiten können je nach Besucheraufkommen variieren.

Sperrungen folgender Straßenzüge

- Eppsteiner Straße zwischen Marktplatz und Neutorallee
- Neutorallee
- Weidengasse
- Marktplatz
- Ackergasse
- Schlenkergasse
- Hollerberg
- Obere Hainstraße
- Untere Hainstraße
- Strackgasse
- An der Herrenmühle
- Bleichstraße
- Wiederholtstraße
- Sankt-Ursula-Gasse
- Hospitalstraße
- Schulstraße zwischen Am Rahmtor und Hospitalstraße
- Rathausplatz

Alle Anwohner, die ihr Fahrzeug während der Sperrzeiten benötigen, werden gebeten, dieses rechtzeitig außerhalb des Festgebiets zu parken. Das gilt auch für den Lieferverkehr. So lässt sich eine reibungslose Nutzung sicherstellen und die Sicherheitsmaßnahmen können ohne Einschränkungen umgesetzt werden.

Außerhalb der Sperrzeiten ist eine Zufahrt möglich. „Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis für diese notwendige Maßnahme und danken für Ihre Unterstützung bei der Umsetzung der Sicherheitsvorkehrungen, damit wir gemeinsam ein schönes und sicheres Brunnenfest feiern können“, so die Bürgermeisterin.

Zentrale Fahrradabstellplätze

Zwei zentrale Standorte werden als Fahrradabstellplätze eingerichtet: in der Portstraße am Festplatz Bleiche und auf dem Hof der Grundschule Mitte in der Nähe des Marktplatzes. Die Fahrradabstellplätze stehen von Freitag bis einschließlich Montag zur Verfügung.

Brunnenfestwache

Wie bei allen Festen in dieser Größenordnung sind Beeinträchtigungen innerhalb des Festgebietes nicht auszuschließen. Alle Beteiligten sind jedoch bemüht, diese auf ein möglichst erträgliches Maß zu reduzieren. Bei Beschwerden können sich Bürger an die „Brunnenfestwache“ in der Stadtbücherei oder an die Polizeistation wenden. Die Brunnenfestwache ist am Freitag und Samstag von 18 bis 2 Uhr telefonisch unter 06171-502-453 zu erreichen. Sonntags werden Beschwerden bis 16 Uhr von der Stadtpolizei unter der Te-

lefonnummer 06171-502-453, danach von der Polizeistation unter Telefon 06171-62400 entgegengenommen. Montag ist die Stadtpolizei bis 16 Uhr erreichbar, danach die Polizeistation.

Musik während der Festtage

Während der Festtage darf bis zu folgenden Uhrzeiten Musik gespielt werden: Freitag und Samstag bis 24 Uhr, Sonntag und Montag bis 23 Uhr. Ausschankende im gesamten Festgebiet und Betriebszeitende für die Fahrgeschäfte auf der Bleiche ist am Freitag und Samstag um 1 Uhr und Sonntag und Montag jeweils um 24 Uhr.

Sondersituation „An der Herrenmühle“

Die Straße wird auch in diesem Jahr durchgängig mit Absperrzäunen versehen und am oberen und unteren Ende durch zusätzliches Security-Personal besetzt. Die Zufahrten werden mit Rolltoren gesichert, welche im Bedarfsfall für Einsatzkräfte durch die Security-Mitarbeitenden geöffnet werden können. Darüber hinaus wird am Treppenabgang von der Obergasse zur Straße „An der Herrenmühle“ ein Bauzaunelement installiert.

Brunnenfest endet mit Feuerwerk

In diesem Jahr dürfen sich alle Besucher des Brunnenfests erneut auf ein besonderes Highlight freuen: Am Montagabend, bei Einbruch der Dunkelheit um etwa 22.30 Uhr, wird ein Feuerwerk den Himmel über der Altstadt erleuchten. Nach seiner erfolgreichen Wiederaufnahme im vergangenen Jahr wird es damit wieder Teil des Festprogramms. Die Schausteller des Festplatzes Bleiche tragen die Organisation und Finanzierung und setzen damit ein starkes Zeichen ihrer Verbundenheit mit der Stadt und den Festgästen. Die Stadt bedankt sich herzlich für dieses besondere Engagement.

Den schönsten Blick auf das Feuerwerk haben Besucher im Bereich des Festplatzes Bleiche, wo sich zuvor und anschließend noch die Gelegenheit bietet, eine Runde mit einem der Fahrgeschäfte zu drehen oder eine süße Leckerei zu genießen.

„Das Brunnenfest ist mehr als ein Stadtfest – es ist ein wichtiger Identifikationspunkt für die Bürger und besitzt weit über die Stadtgrenzen hinaus Strahlkraft. Hier wird ‚Orschel‘ gelebt. Mein Dank gilt dem Vereinsring Oberursel für die hervorragende Organisation. Es ist keine Selbstverständlichkeit, ein so großes, mehrtägiges Fest ehrenamtlich auf die Beine zu stellen und diese umfassende Koordination zu leisten – das ist etwas ganz Besonderes. Ebenso danke ich den Vereinen, den Standbetreibenden sowie den Hilfsorganisationen, der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel, dem Deutschen Roten Kreuz, dem Verkehrsüberwachungsclub Oberursel sowie der Stadtpolizei und der Landespolizei für ihren Einsatz. Ich wünsche allen ein gelungenes Fest bei hoffentlich bestem Wetter“, so die Bürgermeisterin abschließend.

Das komplette Programm des Oberurseler Brunnenfestes und weitere Informationen gibt es im Internet unter www.vereinsring-oberursel.de.

Fotoabend Heimatstube Stierstadt

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 29. April, veranstaltete die Heimatstube Stierstadt einen Fotoabend in den Vereinsräumen des Kleintierzuchtvereins Stierstadt. Die Veranstaltung wurde von etwa 60 Personen besucht. Dass so viele Personen Interesse an der Arbeit der Heimatstube und an Alt-Stierstadt zeigten, hat positiv überrascht. Entgegen früheren Filmabenden wurden diesmal alte Fotos aus Stierstadt gezeigt und mit ausführlichen Informationen und Geschichten versehen. Es wurden 38 Fotos aus den folgenden Themenbereichen gezeigt: Chronik, Gemeindegewappen und erste Stierstadtfahne, ehemaliger Bahnhof Weißkirchen, auch für Stierstadt zuständig, neuer S-Bahnhaltepunkt, Brandstierstadt mit unter anderem allen bekannten Stierstädter Feuerwehrgeräthäusern, Schulen mit alter Schule, Schulbaracke und erste neue Grundschule, Luftbilder unter anderem von Alt-Stierstadt, Alter Sportplatz, unbebautes Steinfeld. Alte Ansichtskarten von Stierstadt (unter anderem Karte abgestempelt am Samstag, 9. September 1899), Kirchen mit

alter katholischer Kirche einschließlich Abriss, alte und neue evangelische Kirche, Gründung Partnerschaft mit Ursem, Niederlande 1971. Zu den Themen Brandschutz und Kirchen wurden vom Teammitglied der Heimatstube Lothar Frey eingehend Informationen gegeben. Zu den Themen Bebauung Alter Sportplatz und Steinfeld sowie der Spar- und Darlehnskasse mit Raiffeisen, Kohleverkauf, Getreidesilo und anderem wurde vom Teammitglied Hans-Richard Matern ausführlich informiert. Zu den übrigen Themen informierte der Koordinator der Heimatstube, Hubert Kraus.

Die Veranstaltung wurde musikalisch untermauert von der Stierstädter „Schnuddel-Musi“ unter der Leitung von Hans-Richard Matern. Die Bewirtung der Gäste übernahm der Kleintierzuchtverein.

Am Ende der Veranstaltung wurde von der Heimatstube ein weiterer Abend mit weiteren Stierstadtfotos angekündigt. Der Termin hierzu steht noch nicht fest, er wird aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Durchstich Nassauer führt zum Stau in der Stadtpolitik

Oberursel (ow). Bei ihrer letzten Zusammenkunft mussten die verschiedenen Akteure des Aktionsbündnisses „Durchstich Nassauerstraße verhindern“ feststellen, dass es weiterhin dringlich notwendig ist, sich mit Informationen an die Bürger Oberursels zu wenden. Der Durchstich sei Lichtjahre von einer Realisierung entfernt und bereits jetzt verursache er einen Stau in der Stadtpolitik. Durch das Festhalten der CDU an einer Idee, die, anstatt Oberursel vom Verkehr zu entlasten, mehr Durchgangsverkehr in die ohnehin überlastete Nassauerstraße ziehen werde, sei die Bildung einer handlungsfähigen Stadtregierung blockiert. Da die Grünen und die SPD standhaft dabei blieben, dass das Projekt von der städtischen Agenda genommen werden müsse, konnte bisher keine Koalition gebildet werden. Wechselnde Mehrheiten statt einer Koalition bedeute, auf Stimmen des rechten Randes angewiesen zu sein. Das Aktionsbündnis appelliert an die gesamte Bürgerschaft Oberursels, sich einzumischen. Nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger, die an den betroffenen Straßenzügen wohnen, entstünden gewichtige Nachteile – die gesamte Bürgerschaft sei vom Festhalten der CDU an einem Projekt betroffen, das jeder nachvollziehbaren Grundlage entbehre, so das Aktionsbündnis. Auch Geschäftsinhaber würden sich inzwischen vermehrt sorgen, dass ihre Geschäfte schlechter erreichbar würden und die Attraktivität der Innenstadt abnehmen könnte. Mittlerweile spricht der CDU-Fraktionsvor-

sitzende Jürgen Aumüller davon, dass nie die Rede davon war, das Bauprojekt sofort entwickeln zu müssen (FR vom Donnerstag, 30. April). Das Projekt in die Ferne zu verschieben, wäre aber aus Sicht des Aktionsbündnisses ein Weg, der die Stadtentwicklung Oberursels für die nächsten fünf Jahre blockieren würde. Im Haushalt sind 1,2 Millionen Euro für Planungen und Arbeiten für den Durchstich bereitgestellt. Dieses Geld fehle aber in einer Stadt, in der viele weitaus dringendere Projekte anstehen. So müsse etwa das Rathaus saniert werden, am Bahnhof ein Umbau der Bushaltestellen erfolgen, um die Gefährdung der Fußgänger zu verringern, das Schwimmbad und weitere Sportstätten saniert und die Kürzungen im Busverkehr zurückgenommen werden. Geld für die dringend erforderlichen Investitionen im gesamten Stadtgebiet Oberursels einzufrieren, nur damit der irrierte Traum vom fließenden Verkehr weiter geträumt werden könne, hält das Aktionsbündnis für unverantwortlich. Da der Flohmarkt durch den Wegfall der Kastanienallee und ihrer Bäume verkleinert würde, wird das Aktionsbündnis besonders die Flohmarkttag nutzen, um Informationsmaterial zu verteilen. Bereits jetzt wolle man auf das 2. Oberurseler Kastanienfest hinweisen, das am Sonntag, 27. September, stattfinden wird. Hier solle unter anderem aufgezeigt werden, wie eine moderne Mobilitätsentwicklung aussehen könne, die allen Bürgern zugutekomme.

Jugendbrassband und die Drumkids des KV Frohsinn 1890

Oberursel (ow). Die vergangene Kampagne ist zwar noch nicht lange vorbei, doch aus dem Vereinshaus des Karnevalvereins Frohsinn ertönt schon wieder Musik, denn die Jugendbrassband ist wieder fleißig am Proben. Die jungen Musiker zwischen zehn und sechzehn Jahren sind an verschiedenen Blasinstrumenten aktiv, hierzu zählen: Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn und Posaune. Ebenso spielen sie an der Snare oder an der Pauke. Die junge Gruppe kann auf eine erfolgreiche Kampagne mit vielen Auftritten zurückblicken. Doch schon längst ist die Jugendbrassband nicht nur während der Fastnachtszeit gefragt. Auch das restliche Jahr ist der Nachwuchs auf verschiedenen Veranstaltungen in Oberursel und Umgebung zu hören, wie beispielsweise am vergangenen Sonntag beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr Mitte. Wer jedoch schon im jüngeren Alter musikalisch starten möchte, ist bei den Drumkids richtig aufgehoben. Hier erlernen Kinder ab sechs Jahren mit Hilfe von Trommeln und Rasseln erste Gefühle für Musik und Rhythmik. Das jährliche Highlight: das Aufführen eines einstudierten Trommelstückes auf der großen Bühne der Stadthalle bei den großen Prunksitzungen des KV Frohsinn. Bei den vielen konzentrierten Proben kommt aber auch der Spaß nie zu kurz. Denn neben den musikalischen Zielen ist auch die Gemeinschaft und der Zusammenhalt ein wichtiger Teil des Erfolges. So bleibt auch immer Zeit für die eine oder andere Aktivität neben der Musik. Die

Jugendbrassband und auch die Drumkids freuen sich immer über neue Gesichter. Dabei ist es völlig egal, ob bereits ein Instrument in der Hand gehalten wurde oder schon Erfahrung als Musiker vorhanden ist – bei der Jugendbrassband und den Drumkids sind alle herzlich willkommen. Genau jetzt ist der beste Zeitpunkt zu starten, um bei der kommenden Kampagne auf der Bühne zu stehen. *Wer jedoch erst einmal schnuppern möchte, ist herzlich eingeladen, beim Brunnenfest am Samstag, 30. Mai, zwischen 14 und 18 Uhr am Stand Frohsinn, Marktplatz, Übergang zur Eppsteiner Straße, an dem Workshop teilzunehmen und Instrumente zu testen.* Begleitet wird der Workshop von der Tanzgarde mit süßen Crêpes und Getränken. Nicht nur die Brassband, sondern auch der Frohsinn sind sehr stolz auf ihre Nachwuchsgruppen. Mit viel Freude und Spaß wird hier Kindern und Jugendlichen die Welt der Musik eröffnet. Die Kinder erhalten eine musikalische Ausbildung und werden Teil einer großartigen Gruppe. Die Instrumente und Uniformen hierfür werden vom Verein gestellt. Die Jugendbrassband probt immer montags und donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr im Vereinshaus des KV Frohsinn. Die Proben der Drumkids starten wieder ab Donnerstag, 21. Mai, jeden Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr, ebenfalls im Vereinshaus des KV Frohsinn. Weitere Informationen bietet das Internet unter www.brassband-frohsinn.de oder aber per E-Mail an jugend@brassband-frohsinn.de.

Anzeige

„Kapitalmarkt für alle: online, ohne Papierkram, ohne Bank“

FINANZEN Von Zukunftsmusik zur Realität: Wie FINEXITY den Handel mit digitalen Wertpapieren revolutioniert

Die Finexity AG, börsennotierter Infrastrukturanbieter für tokenisierte Wertpapiere, sammelt frisches Kapital ein – bis zu 7,4 Millionen Euro. Und diesmal können nicht nur Aktionäre, sondern auch ganz normale Anleger mitmachen. CEO Paul Huelsmann erklärt, warum.

Herr Huelsmann, FINEXITY gibt es seit acht Jahren: Was hat sich verändert, und wo wollen Sie jetzt hin?

Huelsmann: Als FINEXITY gestartet ist, galt der Handel von Wertpapieren über die Blockchain noch als Zukunftsmusik. Heute betreibt das Unternehmen mit mehr als 250 gelisteten tokenisierten Anleihen einen der aktivsten außerbörslichen Handelsplätze für digitale Wertpapiere in Europa.

FINEXITY versteht sich dabei vor allem als Technologieanbieter: Über die digitale Infrastruktur des Unternehmens können Banken, Broker und Emittenten tokenisierte Wertpapiere ausgeben, handeln und abwickeln.

Partner wie Sparkassen und Volksbanken sind bereits an die Plattform angebunden und ermöglichen Anlegern einen einfachen Zugang zu digitalen Wertpapieren. Der nächste Schritt ist der Aufbau einer vollregulierten paneuropäischen Börse für digitale Wertpapiere. Dafür benötigt FINEXITY weiteres Kapital – insbesondere für Technologie, regulatorische Lizenzen und internationales Wachstum. **(Sascha Uhlig)**

Blockchain, digitale Wertpapiere – warum sollte das normale Anleger interessieren?

Huelsmann: Weil es den Kapitalmarkt öffnet. Stellen Sie sich vor, Sie könnten sich bereits mit 50 Euro an einem Solarpark beteiligen – genauso wie große institutionelle Investoren, nur ohne Millionenbudget. Genau das macht die Blockchain möglich: Wertpapiere werden digital registriert, Käufe können innerhalb von Sekunden abgewickelt werden – einfacher, schneller und effizienter als im klassischen Finanzmarkt.

BlackRock-Chef Larry Fink brachte es auf den Punkt: „Wenn SWIFT die Post ist, dann ist Tokenisierung die E-Mail.“ McKinsey schätzt, dass der Markt für tokenisierte Vermögenswerte bis 2030 weltweit auf rund zwei Billionen US-Dollar wachsen könnte – das entspricht etwa dem Doppelten der Wirtschaftsleistung der Schweiz.

FINEXITY baut dafür die digitale Infrastruktur in Europa.

Diesmal können auch neue Anleger einsteigen – wie geht das?

Huelsmann: Normalerweise haben bei einer Kapitalerhöhung zunächst bestehende Aktionäre ein Vorrecht auf neue Anteile. Was danach übrig bleibt, geht häufig an institutionelle Investoren - Privatanleger haben oft kaum Zugang.

Wir gehen bewusst einen anderen Weg: Über unsere digitale Zeichnungsstrecke FINEXITY Access kann sich jeder beteiligen: komplett online, ohne Papierkram und ohne klassische Bankvermittlung.

Das Angebot läuft noch bis zum 8. Juni, kann jedoch vorzeitig geschlossen werden, sobald das maximale Emissionsvolumen erreicht ist.



Finexity treibt die Digitalisierung von Kapitalmärkten voran (Symbolbild). Bild: Magnifico

Was kostet eine Beteiligung – und wofür wird das Geld genutzt?

Huelsmann: Der Preis beträgt 36 Euro je Aktie, die Mindestzeichnung liegt bei 1.000 Euro. Das Kapital fließt in drei Bereiche: Technologie, die regulatorische Erweiterung der Infrastruktur und strategisches Wachstum.

Wo steht FINEXITY in drei Jahren?

Huelsmann: In drei Jahren soll FINEXITY die führende digitale Kapitalmarktinfrastruktur für tokenisierte Wertpapiere in Europa sein. Heute werden über die Plattform vor allem tokenisierte Anleihen abgewickelt, künftig sollen auch Fonds und Aktien digital handelbar werden.

Über die FINEXITY-Infrastruktur können Wertpapiere künftig rund um die Uhr, schneller und zu deutlich geringeren Kosten gehandelt und abgewickelt werden. FINEXITY ist dabei kein Neobroker, sondern der Technologie- und Infrastrukturpartner im Hintergrund: Banken, Broker und Handelsplattformen nutzen die Infrastruktur, um ihren Kunden bessere und effizientere digitale Anlageprodukte anbieten zu können. Unser Ziel ist es, dass diese neue Form der Börseninfrastruktur

zum Standard des europäischen Kapitalmarkts wird.

DISCLAIMER

Das Wertpapier-Informationsblatt nach § 4 WpPG ist auf der Webseite der Gesellschaft <https://www.finexity-group.com/capital-increase-2026> im Bereich „Capital Increase“ veröffentlicht. Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Mehr unter: www.finexity-group.com



Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung. Bild: FINEXITY

LOKALSPORT



So sehen Titelsieger aus: die B-Juniorinnen des FFV Oberursel.

Foto: FFV Oberursel

Double perfekt: B-Juniorinnen des FFV krönen die Saison

Oberursel (ow). Die B-Juniorinnen des FFV Oberursel haben eine außergewöhnliche Saison mit dem größtmöglichen Erfolg abgeschlossen: Nach dem Gewinn des Kreispokals sicherte sich die Mannschaft nun auch die Meisterschaft in der Verbandsliga Südwest und machte damit das Double perfekt. Mit dem Titelgewinn verbunden ist nun das Startrecht für die Hessenliga – der verdiente Lohn für eine beeindruckende Entwicklung über die gesamte Saison hinweg.

Unter der Leitung von Cheftrainer Alexander Simon und seinem Trainerteam mit Burcin Temnur, Manuela Richter-Pavlic, Steffi Geilke, Kevin Quil und Michael Zimmermann entwickelte sich die Mannschaft im Saisonverlauf zu einer echten Spitzenmannschaft. Dabei stand das Team nach der Hinrunde zunächst noch auf Rang drei der Tabelle. In der Rückrunde folgte dann eine beeindruckende Aufholjagd: Alle Spiele wurden gewonnen – eine Serie, die den Weg zur Meisterschaft ebnete.

Einen wichtigen Anteil daran hatte die außergewöhnlich hohe Trainingsbeteiligung der Spielerinnen – selbst während der Wintermonate. Dank der Möglichkeit, beim SV Bommerheim auf Kunstrasen zu trainieren, konnte die Mannschaft unter optimalen Bedingungen arbeiten. Dieser Vorteil machte sich regelmäßig in den Partien bemerkbar. Die hervorragende körperliche Verfassung des Teams in vielen Begegnungen spiegelte sich dadurch wider, dass die Orscheler Mädels meistens 15 Minuten mehr Luft hatten als der Gegner.

Doch nicht nur die Fitness machte den Unterschied aus. Die Mannschaft überzeugte ebenso mit ihrer mentalen Stärke. Gerade in engen Situationen zeigte sich, dass das Team nicht nur körperlich, sondern auch im Kopf außergewöhnlich gefestigt ist.

Auch die Geschlossenheit innerhalb des Teams war ein entscheidender Faktor auf dem Weg zum Erfolg. Kapitänin Magdalena Both führte die Mannschaft gemeinsam mit ihren Mitspielerinnen mit großem Einsatz durch die Saison. Der Kader umfasst mittlerweile über 20 Spielerinnen – und die Qualität verteilt sich auf viele Schultern. Gleich sechs Spielerinnen finden sich in den Top 15 der Torjägerliste wieder, insgesamt elf Spielerinnen konnten sich im Laufe der Saison in die Torschützenliste eintragen. Besonders erfolgreich prä-

sentierte sich dabei Mariella Pecoraro, Mona Karouaoui und Ece Usta als die drei sichersten Spielerinnen des FFV.

Ein emotionaler Höhepunkt der Saison und Schlüssel zur Meisterschaft war dabei das Spiel beim 1. FC Mittelbuchen. Zehn Minuten vor dem Ende lag der FFV noch mit 1:3 zurück und schien bereits auf der Verliererstraße. Doch die Mannschaft bewies eindrucksvoll ihren Charakter: Angetrieben von den Mittelfeldstrateginnen Lea Zimmermann und Salma Nahar verkürzte Co-Kapitänin Antonia Tecini zunächst, ehe Anna Simon mit einem Doppelpack die Partie tatsächlich noch drehte und den umjubelten 4:3-Sieg perfekt machte. Großen Anteil am Titelgewinn hatte auch die stabile Abwehr und Torfrau Abby Gorges. Mit zahlreichen Glanzparaden bewahrte sie ihre Mannschaft gerade in kritischen Situationen mehrfach vor Rückschlägen und hielt den FFV in engen Spielen im Rennen – Begegnungen, die am Ende noch gewonnen wurden. Der FFV kassierte von allen Teams der Liga die wenigsten Gegentore. Für einen Teil der Mannschaft beginnt nun ein neuer Abschnitt: Rund die Hälfte der Spielerinnen wird in der kommenden Saison in das Damenteam des FFV Oberursel aufrücken. Gleichzeitig wird bereits intensiv an der Zukunft gearbeitet. Für die neue Saison sucht der Verein weitere Verstärkung. Im Falle eines Starts in der Hessenliga könnten auch Zweitplatzierte für Spielerinnen aus Jungmannschaften aus Oberursel und Umgebung eine interessante Option werden. Interessierte Mädchen der Jahrgänge 2010 und 2011 werden gebeten, sich beim Verein zu melden.

Bevor jedoch die neue Spielzeit beginnt, wartet noch ein besonderer Saisonabschluss. Die Reise führt nach Cuxhaven, wo die Mannschaft den im vergangenen Jahr gewonnenen Beach-Soccer-Cup verteidigen möchte. Zur Vorbereitung sind bereits einige Trainingseinheiten auf dem Beachhandball-Gelände der TSG Oberursel angedacht, und das Team hofft auf deren Unterstützung wie im Vorjahr. Nach Pokalsieg und Meisterschaft geht die Saison damit noch längst nicht zu Ende – doch schon jetzt steht fest: Die B-Juniorinnen des FFV Oberursel haben eine Spielzeit hingelegt, die im Verein noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Hervorragender Platz 3 bei den Deutschen Pokalmeisterschaften

Oberursel (ow). Erstmals nahm eine Mannschaft des Oberurseler Stadtteilvereins TV Stierstadt an den Deutschen Pokalmeisterschaften teil. Die Damen repräsentierten als amtierende Titelträger der Damen C das Bundesland und trafen in ihrer Fünfergruppe auf Mannschaften aus Bayern, Brandenburg, Baden-Württemberg und Schleswig-Holstein. Nach drei 4:1-Erfolgen sowie einem souveränen 4:0-Sieg stand der ungefährdete Gruppensieg fest. Damit wurde das Ziel „Viertelfinale“ nahezu problemlos erreicht. Neben den drei Stammspielerinnen Karina Giese, Annette Aumüller und Sandra Dony kam auch die erst zwölfjährige Lena Giese zum Einsatz, die prompt beide Einzel für sich entscheiden konnte.

Im Viertelfinale wartete mit dem Gnoiener SV der Vertreter aus Mecklenburg-Vorpommern, der in seiner Gruppe einen starken dritten Platz belegt hatte. Die Mannschaft setzte ihren Lauf fort und gewann souverän und verdient mit 4:0. Leider meinte es die Auslosung der K.-o.-Runde nicht gut mit der Mannschaft, sodass bereits im Halbfinale der zweite hessische Vertreter, die TG Langenselbold, auf sie traf. Extra für die Spiele ab dem Viertelfinale verstärkten sich die Main-Kinziggerinnen mit ihrer Topspielerin, weshalb dieses Halbfinale aus dieser Perspektive bereits das vorweggenommene Finale war.

Gleich im ersten Spiel kam es zum vorentscheidenden Duell zwischen Annette Aumüller und Caro Leibner, das die Langenselbolder Spielerin im entscheidenden fünften Satz mit 11:8 gewann. Anschließend setzten sich die jeweiligen Spitzenspielerinnen in ihren Einzeln souverän durch. Leider ging auch das folgende Doppel trotz knapper Sätze mit 0:3 verloren, ehe Karina Giese auf 2:3 verkürzen



Karina Giese, Lena Giese, Annette Aumüller, Sandra Dony (v.l.). Foto: TV Stierstadt

konnte. Annette Aumüller hatte anschließend gegen Sonja Roggenhofer erwartungsgemäß keine Chance, sodass Langenselbold mit 4:2 gewann und ins Endspiel einzog, das es schließlich deutlich mit 4:1 für sich entschied. Der dritte Platz ist dennoch ein herausragendes Ergebnis, über das sich die Mannschaft sehr gefreut hat. Bedingt durch die vielen Spiele blieb leider kaum Zeit, die „Elefantstadt“ Hamm näher zu erkunden. Aufgrund der positiven Eindrücke und der tollen Atmosphäre wird das aber sicherlich nachgeholt. Ein besonderer Dank gilt dem Veranstalter TTC Grünweiß Bad Hamm, der die Veranstaltung hervorragend organisiert hat!

EM-Nominierung für Hannah Lösel



EM-Nominierung für Hannah Lösel

Foto: privat

Oberursel (ow). Gute Nachricht für die 19-jährige Oberurselerin Hannah Lösel: Der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) hat sie für die Berglauf-Europameisterschaft in

Kamnik in Slowenien von Freitag, 5. Juni, bis Sonntag, 7. Juni, in der U20 im Uphill nominiert! Die für Eintracht Frankfurt startende Hannah Lösel, die in der Leichtathletik über 3.000 Meter Hindernis zu den Top-Nachwuchsläuferinnen gehört, hatte bereits Anfang April beim einzigen Sichtungslauf, dem Untersteller-Vertical in Naturns in Südtirol, mit einer guten Leistung überzeugt.

Die extrem anspruchsvolle Strecke über 4,2 Kilometer mit 760 Höhenmetern absolvierte sie in 40:24 Minuten und wurde in einem hochklassigen Feld Gesamtsiebte. Bei den Deutschen Berglaufmeisterschaften in Breiten/Thüringen am Sonntag, 19. April, war sie über 7,2 Kilometer mit 430 Höhenmetern in 35:06 Minuten Dritte in der U20 hinter der Berglauf-Weltmeisterin Julia Ehrle, LG Farbte Nordschwarzwald und der Deutschen U18-Crossmeisterin Gloria Herold, Race Erfurt geworden.

Bei der Europameisterschaft in Kamnik müssen im U20-Uphill auf einer Strecke von 3,8 Kilometer 425 Höhenmeter erklommen werden. Die angehende Abiturientin Lösel peilt nach Platz 32 bei der Berglauf-WM 2025 bei der EM eine Top-10-Platzierung an. Zusammen mit der U20-Berglauf-Weltmeisterin Julia Ehrle und der Debütantin Gloria Herold hat das Nachwuchsteam außerdem eine realistische Chance auf eine Team-Medaille.

TSGO startet mit Toptrainer ins neue Basketballzeitalter

Oberursel (ow). Premiere für die Basketballer: Erstmals in der Vereinsgeschichte kümmert sich ein ausgewiesener Basketball-Experte um die sportliche Leitung der Abteilung. Die Aufgabe übernimmt Amrun Terzic, der als Trainer in der Nachwuchsbundesliga, hessischer Kadertrainer und mehrfacher deutscher Meister über umfangreiche Erfahrung im Leistungs- und Nachwuchsbasketball verfügt.

„Das ist ein Meilenstein für den Basketball in Oberursel“, sagt Abteilungsleiter Michael Benner. „Mit Amrun Terzic gewinnen wir einen Kenner und Enthusiasten, der Basketball liebt und lebt. Er wird unsere sportliche Ausrichtung prägen, Talente gezielt entwickeln und unseren Spielern neue Perspektiven eröffnen.“ Zu seinen Aufgaben gehören unter anderem die Entwicklung und Umsetzung

eines einheitlichen sportlichen Gesamtkonzepts, der Aufbau eines leistungsorientierten Nachwuchsprogramms, die Koordination und Weiterentwicklung der Trainerstruktur sowie die Planung und Durchführung von Trainings-, Spiel- und Fördermaßnahmen. Einen besonderen Fokus wird er auf den Kinder- und Jugendbereich legen.

Bedeutung der Sportart

Mit der neuen Struktur reagiert die TSG Oberursel auf das kontinuierliche Wachstum der Abteilung und auf den Anspruch, Basketball in Oberursel sowohl in der Breite als auch in der Qualität nachhaltig weiterzuentwickeln. Ein wichtiger Baustein dabei ist die geplante Basketballakademie, in der Spieler ergänzend zum regulären Training individu-

ell und leistungsorientiert gefördert werden können. Darüber hinaus bleibt Terzic Cheftrainer der Herren 1 und wird weitere Teams begleiten. Er organisiert Sichtsungsmaßnahmen und Basketballcamps und gestaltet die geplante Kooperation mit der SG Weiterstadt im Bereich der Nachwuchsbundesliga. Auch die Repräsentation der Basketballabteilung gegenüber Verbänden, Partnern und Öffentlichkeit gehört zu seinem Verantwortungsbereich.

„Mit Amrun Terzic gewinnen wir nicht nur hohe fachliche Kompetenz, sondern auch eine Persönlichkeit, die unsere sportliche Vision mit Überzeugung, Energie und klarer Struktur vorantreiben kann“, sagt Benner. „Wir schaffen damit die strukturellen Voraussetzungen, um die Spieler noch besser zu fördern und unsere Trainer gezielt zu unter-

stützen.“ Die Basketballabteilung will mit einem hauptamtlichen Leiter Sport ihre sportliche Zukunft sichern und die Attraktivität des Standorts Oberursel weiter stärken. Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen soll ein Umfeld geboten werden, das sportliche Entwicklung, Gemeinschaft und Identifikation mit dem Verein verbindet.

„Ich habe immer gesagt: Die TSGO ist ein schlafender Basketballriese, den wir wachküssen sollten“, sagt Terzic. „Ich freue mich darauf, dabei mitzuhelfen. Es gibt hier ein engagiertes und professionelles Team, das die Grundlagen dafür bereits gelegt hat. Mein Ziel ist es, gemeinsam mit Trainern, Spielern und Verantwortlichen eine starke sportliche Struktur aufzubauen, die Entwicklung ermöglicht, Leistung fördert und Erfolge nachhaltig macht.“



WIR GEDENKEN

*Du bist nun frei
und unsere Tränen wünschen Dir Glück.*

In Liebe und Verbundenheit nehmen wir Abschied von

Ilona Herzberger

geb. Cornel

* 22. 2. 1957 † 12. 5. 2026

Verena und Jörn
Uwe und Manu
Ulrike und Roland
Ursula
und alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Familie Herzberger c/o Herzberger-Bestattungen,
Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Trauerfeier findet am Donnerstag dem 28. Mai 2026 um 14:00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Oberstedten statt.



*Fragen und Antworten
Es ist schon so: Die Fragen sind es,
aus denen das, was bleibt entsteht.
Denk an die Frage deines Kindes:
„Was tut der Wind, wenn er nicht weht?“*

ERICH KÄSTNER

Renate Puscher

geb. Gebhart

* 30.08.1951 † 15.05.2026

Du fehlst uns sehr.

**Friederike mit Loki Marie
im Namen der Familie**

Kondolenzadresse: Friederike Fritz, Freiherr-vom-Stein-Straße 16, 61440 Oberursel
Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 3. Juni 2026 um 15 Uhr auf dem Alten Friedhof
in Oberursel-Bommersheim statt.

Statt Blumenschmuck bittet Renate um Spenden zugunsten der floralen Friedensdenkmäler
der Friedensinitiative in der Allee auf das Konto des Kunstgriff e.V.
IBAN: DE 81 5125 0000 0007 0992 74 Stichwort: Renate Puscher



Let me sail, let me sail
Let me reach, let me beach
Sail Away

Wir sind sehr traurig, dass wir
dich verloren haben und nehmen
Abschied.

Hans Krabbe

* 13.07.1944 – † 18.04.2026

Ehemann, Vater, Opa

In stiller Trauer:
Helga Heinicke-Krabbe
Daniel Krabbe & Familie
Yannick Binas (geb. Krabbe) & Familie

Die Beisetzung findet auf Wunsch
des Verstorbenen im kleinsten Rah-
men in der Ostsee statt.

Wer in seinem Gedenken etwas Gutes tun möchte:
Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)
ist dankbar für jede Spende
(Konto: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
DE81 2505 0000 1070 0220 29
Kennwort: Trauerfall Hans Krabbe)



Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter und Großmutter.



Marianne Himmelhuber

* 1932 – † 2026

die am 29.04.2026 friedlich eingeschlafen ist.

In Trauer und Dankbarkeit für die schöne gemeinsame Zeit.

**Deine Söhne Holger und Heiko
Deine Enkel Miriam und Hans
sowie alle Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet am 26. Mai 2026 um 11.00 Uhr auf dem
Hauptfriedhof in Oberursel statt.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.

Karl Heinz Henrich

* 08.06.1938

† 23.04.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Frank Henrich mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 28.05.2026, um 14.00 Uhr auf dem
Hauptfriedhof, An der Waldlust, in Oberursel-Nord statt.
Von Blumen- oder Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Anna Elisabeth „Annelies“ Treiling

geb. Gerold

* 13.02.1949 in Regensburg

† 28.04.2026 in Usingen



„Es gibt eine Zeit der Freude und
des Glücks,
eine Zeit des Beisammenseins,
eine Zeit, sich zu trennen,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes,
eine Zeit der Trauer,
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“

Sirikit mit Christian
Temesgen und Noah Lamar

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 26. Mai 2026, um 13.00 Uhr
auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.



DANKSAGUNG



**Helga
Schöntaube**

geb. Heinrich

* 6.3.1948 † 28.3.2026

Wir bedanken uns

für die Begleitung zur letzten Ruhestätte,
für die lieben tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für Blumen und Spenden.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Ralf Schöntaube

Oberursel-Stierstadt, im Mai 2026



PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebeisetzung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

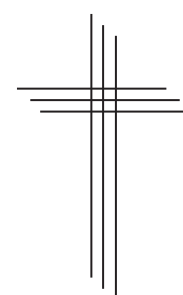


Pietät *Röhrl* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.



Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)

Tel. 06171/54706

Jederzeit dienstbereit

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 10: Checkliste Trennungsjahr von Andrea Peyerl

Zusammengefasst sehen Sie hier noch einmal die wichtigsten Punkte, die Sie zu Beginn oder während des Trennungsjahres regeln sollten. Besprechen Sie dies frühzeitig mit Ihrem Anwalt oder Ihrer Anwältin.

- Kindesunterhalt
- Ehegattenunterhalt
- Elterliche Sorge
- Umgangsrecht
- Vorläufige Nutzung der gemeinsamen Immobilie
- Vorläufige Nutzung der gemieteten Wohnung/des gemieteten Hauses
- Vorläufige Nutzung des gemeinsamen Hausrates
- Beendigung des Mietverhältnisses
- Fortführung und Übernahme von Darlehensverbindlichkeiten
- Ausgleichsansprüche aus Gesamtschuldnerhaftung

- Aufteilung gemeinsamer Konten
- Steuererstattung und Steuernachzahlung
- Wahl der Steuerklasse
- Kündigung von Verträgen
- Auseinandersetzung von gemeinsamen Vermögenswerten
- Rückforderung von Schenkungen und sonstigen Zuwendungen
- Errichtung eines (neuen) Testaments
- Information der Lebensversicherungsgesellschaften über die Bezugsberechtigung

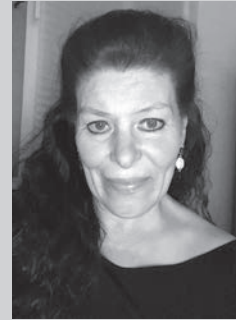
Fortsetzung am Freitag, dem 5. Juni 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Kleiner Mittwoch mit Worten und Melodien

Oberursel(ow). Rosenliteratur und Gesang verschmelzen beim Kleinen Mittwoch des Vereins Kunstgriff am Mittwoch, 27. Mai, zu einem poetischen Gesamterlebnis. Das Ensemble „Poët & Chanson“ bringt im Kulturcafé Windrose zeitgenössischen Poetry Slam – lebendig vorgetragene, selbstverfasste Texte – mit klassischen Chansons in einen inspirierenden Dialog. Drei Slam-Poeten und Poetinnen, zwei Sängerinnen und ein Pianist verweben diesmal Worte und Melodien rund um die Rose: als Symbol, als Gartenkönigin und als Quelle der Inspiration, die schon Johann Wolfgang von Goethe begeisterte. Zum Poët- und Chanson-Team gehören Jonas Elpelt, Poetry, Petra Seynstahl, Poetry, Thorsten Zeller, Poetry, Annick Moerman, Gesang, Susanne Lampidis-Pirsch, Gesang, Marius Laurian Closca, Klavier. Der Kleine Mittwoch beginnt um 19.30 Uhr, Reservierungen unter www.kulturcafe-windrose.de werden empfohlen. Der Eintritt ist frei, der Kunstgriff geht aber wieder mit dem Hut rum.

„Start in die digitale Welt“

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 27. Mai, bietet das Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) von 16.30 bis 18.30 Uhr wieder Unterstützung beim „Start in die digitale Welt“ im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9. Menschen ohne Computer- und Interneterfahrung und -zugang bekommen unter fachlicher Begleitung an bereitgestellten Computern, Laptops mit zusätzlichem großem Bildschirm und Maus Zugang zu EDV und erlangen so Kenntnisse für den Alltag. Auch Unbekanntes, wie eine Videokonferenz, kann ausprobiert werden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen keine persönlichen Daten gespeichert werden und die Computer werden nach jeder Veranstaltung zurückgesetzt. Zur persönlichen Speicherung kann ein USB-Stick mitgebracht werden. Wer keinen USB-Stick hat, erhält einen vor Ort. Aufgrund der begrenzten Plätze wird um Anmeldung beim NBO gebeten unter Telefon 06171-502180 oder per E-Mail an zeit_spenden@oberursel.de.

Trickdiebe erbeuten Schmuck

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 7. Mai, wurde eine Frau Opfer von zwei Trickdieben. Gegen 10.30 Uhr befand sich die 26-Jährige im Holzweg in Oberursel, als sie von einer Frau und einem Mann aus einem Auto heraus angesprochen wurde. Die beiden verwickelten sie schnell in ein Gespräch und legten ihr dabei diversen Modeschmuck an. Durch die vielen Bewegungen und Berührungen abgelenkt, bemerkte sie nicht, wie die beiden ihr währenddessen die Kette vom Hals öffneten und stahlen. Anschließend stieg das Duo schnell in sein Auto und fuhr in unbekannte Richtung davon. Die Frau war 30 bis 40 Jahre alt und hatte braune Haare. Die Geschädigte beschrieb ihr weiteres Aussehen sowie ihre Kleidung als „indisch“. Der Mann war 35 bis 40 Jahre alt, hatte etwas Bart und trug ein weißes T-Shirt. Zu dem Auto ist lediglich bekannt, dass es groß und schwarz war. Mögliche Hinweise nimmt die Polizeistation in Oberursel unter der Rufnummer 06171-6240-0 entgegen.

Gospelmusik am Pfingstfest

Oberursel (ow). Das Pfingstfest und Gospelmusik sind in den Oberurseler Evangelischen Innenstadtkirchen inzwischen nicht mehr voneinander weg zu denken! Seit nunmehr 18 Jahren trifft sich der Gospelchor „Joyful Voices“ unter der Leitung von Kantorin Junilla Pfeiffer zum jährlichen Pfingstprojekt, das jeweils nach Ostern beginnt und seinen Höhepunkt in zwei schwungvollen Gospelgottesdiensten am Pfingsten hat. Rund 130 Stimmen haben sich in diesem Jahr zum Gospelprojekt „Born again“ zusammengefunden um gemeinsam in die begeisternde und berührende Welt der Gospelmusik einzutauchen. Die Joyful Voices freuen sich darauf, diese nun zusammen mit einer professionellen Band in zwei Gospelgottesdiensten am Samstag, 23. Mai um 18 Uhr in der Evangelischen Christuskirche und am Pfingstmontag um 10.30 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche zu teilen. Herzliche Einladung zu einem „begeisternden“ Pfingstfest zum Lauschen, Mitwippen, Mitklatschen, Mitsingen, Mitfeiern!



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. Zahlte Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. disk. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau Friedrich sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbestecke, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Altmasken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahlte Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahlte bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahlte für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahlte Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06173/9772739

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahlte Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche Garage für Oldtimer, VW Bulli T2 Camper, Höhe min. 2,10 m in Kelkheim und Umgebung. Tel. 0162/2559114

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahlte bar. Tel. 06401/90160

KENNENLERNEN

Ik ben op zoek naar Nederlands sprekende senioren uit de regio Hochtaunus voor gezamenlijke activiteiten! Tel. 0151/52901996

PARTNERSCHAFT

Ich bin eine ehrliche, anständige Frau Mitte 40 Jahren, die weiß, was sie möchte: eine liebevolle Partnerschaft. Gemeinsame Hürden zusammen meistern und den gegenseitigen Rückhalt bekommen. Willst du das auch? Dann schreib mir. demerbach@gmx.net

Dominanter Herr (59), derzeit bescheiden lebend, kultiviert mit Sinn für das Schöne sucht eine großzügige wohlhabende Dame für gemeinsames Leben. liebetaunus@outlook.de

Seniorin um die 80 aus Kronberg Oberhöchstädt, die zu Hause ist und die spazieren geht, sucht einen lieben Mann für gemeinsame Wege, gute Gespräche und gegen das Alleinsein. Tel. 06173/5069546

Nicht nur zum Wäldchestag sucht Frankfurt-ER, 76-175, Ww. als hübsches Pendant, eine charmante Frau mit Grips, Humor und Herzensbildung zum Reden, Ausgehen u. ggf. Reisen im Raum Ffm. Fotoantwort bitte an wcalplacebo@gmail.com

BETREUUNG/PFLEGE

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

Reihenhaus mit Potenzial in Oberursel: ca. 136 m² Wohnfläche, ca. 238 m² Grundstück, 6 Zimmer, neue Gasheizung 2018, ruhige Lage in zweiter Reihe, Garten, vielseitig nutzbar als Ein- oder Zweifamilienhaus. detmueller@gmail.com

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Rentnerhepaar sucht Kleingarten zur Pacht in Kelkheim oder Liederbach. Tel. 06195/6761075

Gartengrundstück, 472 m², in Oberursel-Bommersheim zu verkaufen, KP 75.000,- €, direkt vom Eigentümer. Tel. 0178/6064305

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Suche bezugsfreie, helle 1,5-2-ZW zum Kauf, möglichst mit Balkon oder Terrasse, in Kelkheim und Umgebung, nahe ÖPNV. Tel. 0170/9280709

IMMOBILIENANGEBOTE

K6-Mammolshain DHS, Bj. 1952, teilrenoviert, 115 qm, 616 Grundstück mit weiterem Bauplatz und tolle Sicht nach Ffm, Odenwald und Spessart, reine Anliegerstraße, kein Bebauungsplan, zu verkaufen gegen Höchstgebot ab 650 TE. Mail: invest2026.mammolshain@gmail.com

Oberstedten, 2-Zi. ETW + Stellpl. 53 m², mit Balkon, 2. Stock, 18 Fam. Haus aus 1975, Dach, Heizung, Aufzug neu. Frei ab 1.5.2026, nur privat, 220.000,- €. Tel. 0176/31521347

Bad Homburg Zentrum. Verkauft privat gepflegtes Reihen-Mittelhaus, kleiner Garten, 162 m² Wohnfläche, BJ 1912, drei vermietete Wohneinheiten, 789.000,- €. hg03@gmx.de

Gepflegte 3,5 Zimmer Eigentumswohnung mit 87 m² in drittem OG in Oberursel-Nord zu verkaufen. Frei ab August 2026, zZ ohne Makler, EA vorh., KP 334.000,- €. Anfragen an: wohnung-r14@online.de

Erster Orscheler helfen Orscheler-Spenden-Event

Oberursel (ow). Genuss, Gemeinschaft und gelebte Solidarität – genau darum geht es beim ersten „OhO-Spenden-Event“, das am Samstag, 13. Juni, von 16 bis 20 Uhr in der O&O Café & Weinbar am Holzweg 20 in Oberursel stattfindet. Gemeinsam laden der Verein Orscheler helfen Orschelern, OhO, und die O&O Café & Weinbar zu einem besonderen Abend für den guten Zweck ein.

Was ursprünglich als spontanes Gespräch begann, entwickelte sich innerhalb kürzester Zeit zu einer außergewöhnlichen Benefizveranstaltung mit vielen Unterstützern aus Oberursel und darüber hinaus. Hauptorganisator des Events ist Peter Dittrich, der beim Verein „Orscheler helfen Orschelern“ für die Fördermitgliederwerbung und -betreuung zuständig ist. Über Kazim Soylu entstand der Kontakt zum O&O Oberursel Hotel und zu Birsen Soylu. Schnell wurde deutlich: Hier treffen Menschen aufeinander, die nicht lange reden, sondern einfach handeln.

Im Mittelpunkt des Abends steht eine beeindruckende 15-Liter-Großflasche Château Patris – ein sogenannter „Nebukadnezar“ –, die von dem Oberurseler Privatier Peter Mettlach gespendet wurde. Begeistert von der Idee und der sozialen Arbeit des Vereins entstand daraus gemeinsam die Vision, mit einem besonderen Abend Spenden für Menschen in Not in Oberursel zu sammeln.

Der Verein Orscheler helfen Orschelern unterstützt unverschuldet in Not geratene Menschen schnell, direkt und unbürokratisch – oftmals durch Eigenleistungen, Sachspenden oder das starke Netzwerk engagierter Ehrenamtlicher. Genau dieser Gemeinschaftsgedanke soll auch beim ersten OhO-Spenden-Event im Mittelpunkt stehen. Rund um die außergewöhnliche Großflasche entwickelte sich die Idee eines Benefizabends mit rund 100 Gästen. Durch den Verkauf der Eintrittskarten sollen Spenden für die weitere Arbeit

des Vereins gesammelt werden. Der Teilnahmebeitrag beträgt 40 Euro und beinhaltet Speisen und Getränke inklusive.

Und schnell zeigte sich einmal mehr, was entstehen kann, wenn viele gemeinsam anpacken: Auch renommierte Weingüter wollten Teil dieser besonderen Idee werden. So unterstützen die Weingüter Knipser aus der Pfalz sowie Markus Molitor von der Mosel die Veranstaltung mit großzügigen Weinspenden. Darüber hinaus engagieren sich weitere lokale Unterstützer für das Event: Claudia Neufert Immobilien, die Metzgerei Klein, die Bäckerei Matthiesen, Taunus Edel sowie EDEKA tragen mit kulinarischen und weiteren Sachspenden dazu bei, den Abend genussvoll und zugleich herzlich zu gestalten.

Für die Organisatoren steht dabei vor allem eines im Mittelpunkt: Menschen zusammenzubringen, Begegnungen zu schaffen und gleichzeitig dort zu helfen, wo Unterstützung dringend benötigt wird. Der Abend soll zeigen, wie viel möglich wird, wenn Menschen in Oberursel gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Ein besonderes Highlight des Abends wird die Versteigerung der 15-Liter-Flasche Château Patris sein. Die imposante Großflasche wird während des Events gemeinsam gesossen und anschließend leer versteigert. Unter Sammlern gelten sogenannte „Nebukadnezar“-Flaschen als echte Besonderheit und begehrte Erinnerungsstücke.

Der erste „OhO-Spenden-Event“ zeigt eindrucksvoll, wie aus einer spontanen Idee etwas Großes entstehen kann – getragen von Engagement, Zusammenhalt und der gemeinsamen Überzeugung, in Oberursel füreinander da zu sein.

Eintrittskarten sind direkt über die O&O Weinbar am Holzweg 20 in Oberursel erhältlich oder bei Peter Dittrich unter Telefon 0172-3814115 erhältlich.

Plaudern über Gott und die Welt

Oberursel (ow). Die Kolpingsfamilie Oberursel lädt alle Interessierten zu einem Gespräch am Dienstag, 26. Mai, um 15 Uhr ins Kulturcafé Windrose unter dem Titel „Plaudern über Gott und die Welt“ ein. Das Treffen an diesem Pfingstdienstag – in Frankfurt und Umgebung heißt dieser Tag Wäldchestag – ist ohne festgelegtes Thema, und jeder bringt ein, was ihm oder ihr am Herzen liegt oder was er oder sie fragen möchte. Vorschläge und Wünsche für das, was künftig angeboten werden soll, sind ebenfalls erbeten. Gäste sind herzlich willkommen.

Bücherflohmarkt in der Heilig-Geist-Gemeinde

Oberursel (ow). Am Samstag, 30. Mai, findet in der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, von 10 bis 13 Uhr der nächste Bücherflohmarkt mit Frühstücksangebot statt. Es werden wieder viele verschiedene Bücher vom Krimi über Sachbücher bis zu historischen oder modernen Romanen angeboten. Auch Bildbände sind dort zu finden. Natürlich gibt es Kinderbücher, Spiele und Puzzles. Dazu werden gegen eine kleine Spende leckere Brötchen, Kaffee, Tee oder kalte Getränke angeboten. Das Büchereiteam lädt alle herzlich dazu ein.



Jakob Schwerdtfeger bei seinem Vortrag im Kulturcafé Windrose.

Foto: Kunstgriff

Wilder Ritt durch die Kunstgeschichte

Oberursel (ow). „Punkt – Punkt – Komma Strich, fertig ist die Kunstgeschichte“. Oder vielleicht doch nicht? Aber eigentlich schon. Zumindest beim Kleinen Mittwoch des Vereins Kunstgriff, bei dem der Kunsthistoriker und Stand-up-Comedian Jakob Schwerdtfeger für die Vorpremiere seiner Show zu seinem neuen Buch für Begeisterung sorgte.

Schwerdtfeger will die Menschen in Museen locken, ihnen aber auch die Augen für Kunst im Alltag öffnen. Beim Kleinen Mittwoch im Kulturcafé Windrose kündigt er einen „wilden Ritt durch tausend Jahre Kunst“ an. Und hält Wort. Kenntnisreich und humorvoll führt er von der Romantik über Gotik und Barock bis zur Gegenwartskunst und spickt seinen Ritt mit Funfacts, die er bei unzähligen Besuchen in Museen gesammelt hat.

Ein Zeitstrahl hilft beim Entdecken von Unterschieden und Gemeinsamkeiten von künstlerischen Strömungen. Auf ihm ist aber auch zu sehen, dass die ersten Epochen Jahrhunderte dauerten, während sie spätestens nach Barock und Rokoko „nur“ Jahrzehnte lang waren. Schwerdtfeger, der als Erfinder der Kunstcomedy bekannt ist, führt von Funfact zu Funfact.

Er zeigt ein Bild aus einem Museum, wo ein Playmobil-Werk vor dem Alten Meister steht. Er zeigt Mona Lisa und andere Bilder, bei denen sich der Betrachter von den faszinierenden gemalten Augen verfolgt fühlt – auch von denen im Suppenteller. Der begeisterte Freestyle-Rapper macht darauf aufmerksam, dass Pablo Picasso – geboren als Pablo Diego José Francisco de Paula Juan Nepomuceno María de los Remedios Cipriano de la Santísima Trinidad Ruiz Picasso – und der Rapper Eminem ein gemeinsames Lebensjahr hatten. Und er zeigt, dass manche Gemälde gar nicht in der Zeit entstanden, der sie eigentlich zuzurechnen wären. So präsentiert er auf dem großen Bildschirm ein Gemälde und lässt das Publikum das Entstehungsjahr raten. Die Schätzungen reichen vom 13. bis zum 17. Jahrhun-

dert. Auflösung: Das Bild hatte Piet Mondrian 1912 gemalt. Das Publikum wird zu Blaues Pferd 1 des Expressionisten Franz Marc geführt, ebenso zum Pop-Art-Klassiker Campbell's Soup Cans von Andy Warhol und zu Picassos Werk „Jungfrauen von Avignon“, dem „Prototyp des Kubismus“. Kenntnisreich, humorvoll und mit unglaublicher Leichtigkeit betrachtet Schwerdtfeger auch Werke unbekannter Künstler. Er verrät auf Fragen aus dem Publikum nach kurzem Überlegen, dass sein Lieblingsbild von Jan Vermeer stammt: Mädchen mit Perlenohrring. Er sagt, dass er Jonathan Meese, der bei seinen Performances auch schon den Hitler-Gruß gezeigt habe, nicht leiden kann, dass seine Lieblingsepoche der Symbolismus ist, und dass Bildrechte erst verfallen, wenn der Künstler mindestens 70 Jahre tot ist. Schließlich weist er noch auf „unglaublich lustige“ Straßenkunst von „PENG“ hin. Von ihm gebe es in Frankfurt hunderte Motive. Sie seien vielen bestimmt schon vor Augen gekommen. Sie bildeten eine „Schnitzeljagd für Erwachsene“.

Schwerdtfeger beachtet in seinem Buch „Punkt – Punkt – Komma Strich, fertig ist die Kunstgeschichte“ Werke aus der ganzen Welt. So wie ein Fingerbild aus China, dessen Figuren aus seinen Fingerabdrücken entstanden sind und der sich angeblich seinen Daumen nagel lang wachsen ließ, um ihn dann einzuschneiden und ihn als „Pinsel“ zu verwenden. Die meisten beschriebenen seien in deutschen Museen zu sehen. Schließlich sollen die Leser die Werke live betrachten können.

Der Autor würde mit seinem neuen Buch gerne wieder auf die Spiegel-Bestsellerliste kommen. So wie mit seinem ersten Werk „Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist Kunst“. Ob es gelingt, wird sich zeigen. Das Buch erscheint am Freitag, 15. Mai. Zumindest viele Besucher der Kunstgriff-Veranstaltung im Kulturcafé werden die Verkaufszahlen nach oben bringen.



Anzeige

Nachhaltiges Bauen fängt beim Boden an

Baumpfleger & Baumkontrolle. Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege Baumpfleger Rentel
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

PARKETT ERDEN
Renovierungen aller Art
Parkettverlegung, Sanierung
altes Parkett, Treppenneubau
und Sanierung,
Türen und Fenster Montage
Tel. 0176 - 87890331

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

(DJD). Nachhaltigkeit in Wohngebäuden entscheidet sich oft im Verborgenen. Wer auf Wärmepumpen setzt, braucht einen effizienten Bodenaufbau etwa mit Calciumsulfat-Fließestrich. Das Material umschließt Heizrohre lückenlos und stellt so eine effiziente Wärmeübertragung sicher. „Fließestriche haben sich seit Jahrzehnten im Innenausbau bewährt, insbesondere wegen ihrer mineralischen Zusammensetzung und der hohen Leistungsfähigkeit“, sagt Antje Hannig, Geschäftsführerin des Verbandes für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM). Der Baustoff ist langlebig, trägt zu einem gesunden Raumklima bei und ermöglicht dank der regionalen Produktion kurze Transportwege. Unter www.pro-fliessestrich.de finden sich mehr Informationen zu energieeffizienten Systemen für Neubau oder Modernisierung.

STELLENMARKT

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH
BAD HOMBURGER WOCHEN
FRIEDRICHSDORFER WOCHEN
OBERURSELER WOCHEN
STEINBACHER WOCHEN
Telefon 06174 9385 - 0

Wir brauchen Unterstützung!
- Freie Mitarbeiter gesucht -

Die Kultur steht in den Startlöchern.
Wir freuen uns schon über erste Veranstaltungen.

Für die Berichterstattung in der „Königsteiner Woche und Oberurseler Woche“ suchen wir freie Mitarbeiter, die...


- sich in der Stadt auskennen
- Spaß am Schreiben und Berichten haben
- offen für viele Themen sind.

Das trifft auf Sie zu? Dann bewerben Sie sich mit einem kurzen Lebenslauf an:
redaktion-ow@hochtaunus.de

Persönliches Kennenlernen und spannende Termine nicht ausgeschlossen!

STELLENMARKT

Neue Wege – neue Chancen.
Hier finden Sie den passenden Job.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für eine Seniorenwohnanlage in Kronberg

Mitarbeiter (m/w/d)

auf **Minijob-Basis:**
Stundenlohn € 16,00, Fahrtkostenerstattung

Die Tätigkeit ist auch für Früh-/Rentner geeignet.
Arbeitszeit: vor - oder nachmittags, 1 Tag in der Woche ca. 4,00 Stunden.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Firma Cappus, Tel. 04102 - 888 820


Wir suchen

Betreuer/innen (m/w/d)

für die **Ferienspiele Bad Homburg vom 29. Juni – 10. Juli 2026**
mit Erfahrung in der Kinderbetreuung.

Nähere Infos unter www.awo-bad-homburg.de
Bewerbung und Fragen an info@awo-bad-homburg.de
oder 06172-41480

WALDORFKINDERGARTEN NIEDERURSEL



Im ländlich gelegenen Niederursel, Ffm. inmitten von kleinen Fachwerkhäusern befindet sich seit 50 Jahren unser Waldorfkindergarten Niederursel.

Zur Verstärkung und Mitgestaltung zeitgemäßer Waldorfpädagogik suchen wir weitere Teammitglieder für unsere beiden Kindergarten-Gruppen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Pädagogische Fachkräfte (m/w/d), TZ/VZ, geteilte Gruppenleitung
- Anerkennungspraktikant:innen (w/m/d)
- FSJ-Mitarbeiter:innen (w/m/d)
- Fachkräfte (w/m/d) für den Nachmittag

Sie sind

- offen, aufgeschlossen, voll des Impulses Kinder liebevoll, herzlich, empathisch, bedürfnisorientiert und situativ auf ihrem Weg zu begleiten,
- authentisch, voller Energie, Einsatzfreude und Engagement
- und suchen einen Wirkungsort in einem jungen, aufgeschlossenen und dynamischen Team,

dann sind Sie bei uns herzlich willkommen im Team und wir würden uns über Ihre Bewerbung sehr freuen.

Wir bieten

- eine Teilzeit- oder Vollzeitstätigkeit in Festanstellung (Vergütung in Anlehnung TVöD)
- regelmäßige Teamfortbildungen und Team-Events
- Jobticket

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email an:
Waldorfkiga.niederursel@t-online.de
oder postalisch an: **Waldorfkindergarten Niederursel**
Alt-Niederursel 42 · 60439 Frankfurt

DESSOUS VON

Bous

Verstärkung gesucht:

Verkaufshilfe (m/w/d)

auf 603-€-Basis

Für unser stilvolles Wäschegeschäft suchen wir ab sofort eine zeitlich flexible Unterstützung für den Verkauf.

Das bringen Sie mit:

- Echten Spaß an schönen Dingen und Hochwertigkeit
- Freude an der herzlichen Beratung unserer Kunden/innen
- Zeitliche Flexibilität unter der Woche (samstags maximal 2x im Monat)
- Vorkenntnisse im Verkauf wären perfekt, sind aber keine Bedingung!

Das bieten wir Ihnen:

- Ein wunderschönes Arbeitsumfeld und ein familiäres Team
- Eine sorgfältige Einarbeitung in unsere Produktwelt

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melde Sie sich gerne telefonisch unter 06172-22153 per E-Mail an bous@dessousvonbous.de oder kommen Sie einfach direkt bei uns im Laden vorbei.
Wir freuen uns auf Sie!
Louisenstr. 4-6 · 61348 Bad Homburg

Ausbildung Hotelfachmann / Hotelfachfrau (m/w/d)

Oberursel / Taunus | Start: 01.08.2026

Du arbeitest gerne mit Menschen und suchst eine abwechslungsreiche Ausbildung? Dann komm zu uns! Dich erwarten Einblicke in Empfang, Service, Housekeeping, Küche, Haustechnik und Veranstaltungsorganisation – im Tagungs- und Seminarhotel der Akademie Gesundes Leben.

Das bringst du mit:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamgeist & Zuverlässigkeit
- Gute Deutschkenntnisse (C1)

Jetzt bewerben!
<https://akademie-gesundes-leben.de/jobs>
Gotische Straße 15 / 61440 Oberursel




Mehr Infos!



horn designgruppe
Eberhard + Florian Horn

Mitarbeiterin (m/w/d)

Teilzeit 50 %

Zahlungsverkehr | Buchhaltung | Banking

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine zuverlässige Mitarbeiterin mit Erfahrung im Zahlungsverkehr, Banking und der Buchhaltung.

IHRE AUFGABEN

- Zahlungsverkehr & Banking
- Unterstützung der Buchhaltung
- Kontenabstimmungen
- Allgemeine kaufmännische Aufgaben

IHR PROFIL

- Kaufmännische Erfahrung
- Selbstständige & sorgfältige Arbeitsweise
- Diskretion und Zuverlässigkeit

WIR BIETEN

- Modernes Arbeitsumfeld
- Flexible Teilzeitstelle
- Langfristige Perspektive



Bewerbung an:
info@ehgruppe.de
www.ehgruppe.de



Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80



amend rechtsanwälte ist eine wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Schwerpunkt Insolvenzrecht. Für unseren Standort in Kronberg suchen wir eine/n Kollegin/Kollegen als

Büro-/Schreibkraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Schreiben nach Diktat, eigenständige Erstellung von einfacher Korrespondenz, Eingabe von Stammdaten, Vorbereitung von Berichten, Schriftsätzen und sonstigen Schreiben an das Gericht, Korrektur von Dokumenten und Überprüfung von Anlagen,
- Erstellung einfacher Tabellen,
- Sichtung der Korrespondenz, Verschlagwortung von Dokumenten und Ablage,
- Übernahme organisatorischer Aufgaben,
- Entgegennahme von Telefonaten, Erstellung von Telefonnotizen,
- Wahrnehmung von allgemeinen Sekretariatsaufgaben,
- Unterstützung verschiedener Bereiche bei allgemeinen Aufgaben.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung im Büro wären wünschenswert,
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen und idealerweise mit Winsolvenz und LEXolution.DMS,
- Formulierungstalent und sichere Beherrschung von Grammatik, Orthographie und Interpunktion,
- Präzise und strukturierte Arbeitsweise, Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung und ein kommunikatives und lösungsorientiertes Team.

Bewerbungen von „Wiedereinsteigern/Wiedereinsteigerinnen“ stehen wir positiv gegenüber.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an: bewerbung@ra-amend.de.

amend rechtsanwälte
Minnholzweg 2b • 61476 Kronberg im Taunus
www.ra-amend.de

Eine Komödie von Lasse Heinrich: Wer einmal lügt ...

Oberursel (bg). Wer einmal lügt, erlebt oft sein blaues Wunder, so wie Teodor Rampeldorn. Seine Welt geriet auf einmal völlig aus den Fugen; nichts war mehr wie zuvor, aber ist es dadurch schlechter?

Die familiengerechte Komödie von Lasse Heinrich, aufgeführt durch den Theaterverein Oberursel im Café Portstrasse, sorgte für viel Gelächter, bot viel Situationskomik und gab reichlich Stoff zum Nachdenken über das, was im Leben wirklich zählt.

Musikalisch wurden die Besucher schon mal auf das eingestimmt, was sie erwartete. „Man lehnt sich vernünftig zurück und schmunzelt übers Stück“, hieß es in dem Song, der vor Beginn der Aufführung von der Band lief – und das war nicht zu viel versprochen.

Schauplatz ist ein herrschaftliches Anwesen, umgeben von einem weitläufigen Park. Der Besitzer, Teodor Rampeldorn, ein tüchtiger Geschäftsmann, kennt nur seine Arbeit. Und so wie Matthias Nitsch das darstellt, nimmt man ihm das sofort ab. Auf der Bühne steht ein großer Schreibtisch mit einem altmodischen, grauen Telefon mit Wählscheibe und Schnur. Daneben dienen zwei gemütliche Sessel und ein Servierwagen mit Getränken als Sitzcke. Nach der Pause wird der Schreibtisch durch einen stilvoll gedeckten Tisch ersetzt.

Das Stück spielt in den neunziger Jahren – damals gab es auch noch jede Menge Personal. Wie den dichtenden Gärtner Paul, der gerne Tee trinkt und bei jeder unpassenden Gelegenheit einen Reim von sich gibt. Die Putzfee Cornelia Rauscher steckt in einer echten Kittelschürze und poliert ständig das Büro mit einem Wischmob. Die überaus neugierige Haushälterin Rosa Flocke, Jasmin Spielmann, ist eine echte Backkünstlerin. Dann gibt es einen herrlich steifen Butler, der nie das Gesicht verzieht, namens James – Robin Sommer. Teodor Rampeldorn ist richtig angespannt, schrecklich nervös, und mit ihm das ganze Personal. Der Workaholic träumt vom Geschäft eines Lebens. Alles hat er penibel vorbereitet und geplant. Als der reiche Aktionär Dr. Karl Landgut, Gero Teufert, eintrifft, stoßen zwei Welten aufeinander. Teodor Rampeldorn will gleich zur Tat schreiten und den Vertrag seines Lebens, der ihn unendlich reich machen würde, unterzeichnen lassen. Doch der Investor möchte vorher den Menschen Teodor Rampeldorn kennenlernen. Er erkundigt sich leutselig nach seinen Hobbys und der lieben Ehefrau. Hobbys, Freizeit, Ehefrau – das Arbeitstier versteht nur Bahnhof, denn Frauen sind teuer und stellen ständige Anforderungen, kurz: völlig unrentabel. Er ist eingefleischter, glücklicher Single. Doch Karl Landgut bleibt hartnäckig. Selbst glücklich mit seiner mondänen Irma, Mercy Becker, verheiratet, die gerne Boule spielt, möchte er vor dem Deal einmal die Ehefrau seines Geschäftspartners kennenlernen. Völlig überrumpelt greift Teodor Rampeldorn zu einer Notlüge – seine Ehefrau gehe ihrem Hobby nach, tischt er notgedrungen seinem Geschäftspartner auf. Aus dieser Nummer kommt er nicht mehr raus. Er macht gute Miene zum bösen Spiel. Man verabredet sich

zu einem gemeinsamen Mittagessen mit beiden Damen am nächsten Wochenende im Hause Rampeldorn. Danach könne man dann ja das Geschäftliche regeln. Fassungslos bleibt Teodor Rampeldorn im Büro zurück; er ist am Boden zerstört.

Das ganze Personal leidet mit ihm und ist in Aufruhr. Woher eine Ehefrau nehmen? Sein guter Freund Aron Krawendel weiß Rat. Seit Jahren protokolliert er alles, was sich im Hause Rampeldorn abspielt – ihm entgeht nichts. „Du musst deine Verehrerin bitten, diese Rolle für einen Tag zu spielen“, schlägt er mit herrlich schweizerischem Akzent dem zweifelnden Freund vor. Karina Solo ist sofort zur Stelle. Seit 24 Jahren umgarnt sie den eingefleischten Junggesellen, und jetzt will er was von ihr.

Sie wittert ihre Chance. Bei dem diplomatischen Geschick des lieben Teo, der nur Zahlen und Geschäfte im Kopf hat, endet dieses Gespräch mit einem handfesten Krach. Die engelsblonde Karina, die mit einem Antrag gerechnet hatte, verlässt empört das Haus. Ladislava Biondi inszeniert den Krach auch mit Hilfe eines Staubwedels echt handfest. Teo ist am Ende. Da fällt ihm sein Bruder

Ronny ein. Er ist ein echter Lebemann und immer in Geldnöten; vielleicht kann er ihm ja aus der Patsche helfen? Norbert Stieniczka mit schwarzer Perücke sorgt für viel Heiterkeit in dieser Rolle. Auf der Bühne überschlagen sich die Ereignisse, als das Ehepaar Landgut, sehr seriös und etwas neugierig auf das, was es erwartet, eintrifft. Es kommt zu herrlichen Verwicklungen. Zwangsläufig werden immer mehr Lügen aufgetischt, um das große Geschäft noch zu retten. Das Ende wird hier nicht verraten, aber auf der Bühne präsentierten sich alle Akteure mit viel Spielwitz und begeisterten bei der Darstellung der unterschiedlichen Charaktere und Typen. Ob Hosenrollen wie die des Gärtners Paul Backe, von Franziska Meiser ganz zartfühlend dargestellt, oder Annette Stieniczka als Aron Krawendel – mit Perücke und Bart geht sie glatt als männliches Wesen durch. Einfach famos, wie das gesamte Ensemble unter der Regie von Lasse Heinrich diese unterhaltsame Komödie, die nicht nur an der Oberfläche plätschert, auf die Bühne gebracht hat. Dafür gab es am Ende den verdienten Applaus vom begeisterten Publikum, das sich keine Minute gelangweilt hatte.



Butler James (Robin Sommer) und Putzfee Nanny Litt (Cornelia Rauscher) Foto: bg

IHRE VORTEILE:

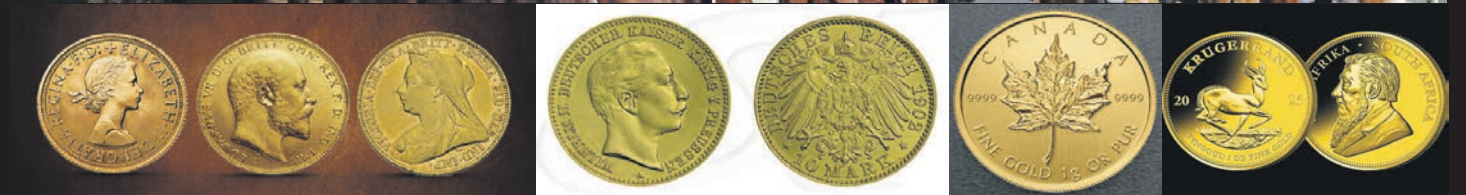
Kunst und Schmuckexperte vor Ort!

PELZGUTACHTER ZU BESUCH BEI ANTIKGALERIE WAGNER

JETZT TERMIN VEREINBAREN

FREITAG	SAMSTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG
22 MAI	23 MAI	26 MAI	27 MAI	28 MAI	29 MAI	30 MAI	1 JUNI	2 JUNI

NUR 9 TAGE GÜLTIG



Wir zahlen zurzeit

147,00 €
pro Gramm Gold

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD

**ANKAUF VON PELZEN ALLER ART
WIR ZAHLEN BIS ZU 5.500€
FÜR IHREN PELZ***

*in VB mit Gold

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE BIS ZU 50KM - KOSTENLOSE WERTESCHÄTZUNG UND BEGUTACHTUNG IHRES SCHMUCKSTÜCKS



**WAGNER
ANTIKGALERIE**

Klosterstraße 1 | 61462 Königstein am Taunus

Mobil: 0176 - 60 43 12 16

Tel.: 06174 - 95 28 434

E-Mail: antikgalerie-wagner@freenet.de

**Parkplätze
vor Ort!**

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
10:00 - 18:00 Uhr



Karina Solo (Ladislava Biondi) und Teodor Rampeldorn (Matthias Nitsch) Foto: bg